

# BESyD\_V12

- Folien angepasst für Sachsen-Anhalt –

Stand: Dezember 2021

**BESyD\_V12 2022**

Bilanzierungs- & Empfehlungssystem Düngung

gewählter Nutzer:

Berater

gewähltes Bundesland:

Brandenburg

Sachsen

Sachsen-Anhalt

N - Düngungsempfehlungen  
P, K, Mg, Kalk - Düngungsempfehlungen  
N, P, K - Flächenbilanz, -Stoffstrombilanz  
N, P, K, Mg - Schlagbilanz  
Humusbilanzen  
Cadmium-Bilanz  
ökonomische Bewertung der N-Düngung

Erste Schritte im Programm

Daten vom Vorjahr aktualisieren

Prüfen auf Nachrichten

Information zum

# Updates seit V08

## BESyD\_V09 (Winter 2020)

- Fehlerbehebung  
Aufzeichnungspflicht  
Import-Funktion  
Automatische Eintragung der Grünmasse

## BESyD\_V10 (Sommer 2021)

- Änderung in den Stammdaten  
Neue Kulturen Kichererbse, Sonstige Blütmischung (keine N-DBE Berechnung möglich)  
GPS-Getreide kann sowohl mit 20 %TS als auch mit 35 % TS ausgewählt werden  
Korrektur Winterweizen Brau – Sollwert und Nährstoffgehalte von Rotklee, Luzerne und Corn-Cob-Mix

## BESyD\_V11 (Herbst 2021)

- Exportschnittstelle Mitteilungspflicht  
Korrekturen N-Düngebedarfsermittlung (org. Düngung Herbst, Leguminosen in Reinkultur)  
Korrekturen auf Belegen Makronährstoffe

# V12 – Änderung: Betrieb wählen

Betrieb wählen

Auswahl des Betriebsnamens oder der Betriebsnummer:

Betriebsname

Ort

Betriebsnummer

Musterbetrieb Sachsen

Döbeln

147xyDEMO\_SN

Schließen wird zu „weiter im Programm“

weiter im Programm

Betrieb hat keine landwirtschaftliche Fläche (0 ha LF). Nach Änderung dieses Parameters ist das Dateneingabe-Formular Stoffstrombilanz zu öffnen, damit die Ergebnisse richtig angezeigt werden. Aus rechentechnischen Gründen ist für die Fläche 1 zu wählen.

Betriebsname

Ort

Betriebsnummer

Dateiname

Betriebsübersicht anzeigen

Drucken

pdf-Datei

weiter im Programm

# V12 – Änderung: Stickstoff-Düngebedarfsermittlung

- In der fachlich erweiterten N-DBE wird eine geplante organische Düngung im Frühjahr nicht mehr ausgewiesen

2 - 1	Schlag 2-1		Winterweizen A,B	05.10.2020
10 ha	sandiger Lehm	Lö	Nahrung	Organische Düngung in t/ha bzw. m³/ha
				10.08.2020 Stroh Wintertraps 6,5
nitratbelastetes Gebiet: <input checked="" type="checkbox"/>				

Runden, Begrenzung nach DüV, WSG(Sz1)		0	160	-5	61	0	47	0	52
N-Düngebedarf als standortbezogene Obergrenze(DüV)   N-Empfehlung [kgN/ha]		160		160					
N-Düngungsempfehlung in Gaben kgN/ha				1.(a/b)G.		2. G.		3. G.	
höherer N-Düngebedarf auf Grund nachträglich eintretender Umstände nach Maßgabe der zuständigen Landesstelle:				60   0		50 *)		50 *)	
				Datum/Erläuterung					
				*) Ergebnisse vom Nitratschnelltest bzw. N-Tester (zum Eintragen):					
orientierende N-Obergrenze im Nitrat-Gebiet (80% des N-Düngebedarfs)		[kgN/ha]	128						
		[kgN]	1280						

Runden, Begrenzung nach DüV, WSG(Sz1)		0	160	-5	61	0	47	0	52
N-Düngebedarf als standortbezogene Obergrenze(DüV)   N-Empfehlung [kgN/ha]		160		160					
geplante org. Düngung Frühjahr / später verbleibende N-Düngungsempfehlung/Gabe kgN/ha				1.(a/b)G.		2. G.		3. G.	
höherer N-Düngebedarf auf Grund nachträglich eintretender Umstände nach Maßgabe der zuständigen Landesstelle:				60   0		50 *)		50 *)	
				Datum/Erläuterung					
				*) Ergebnisse vom Nitratschnelltest bzw. N-Tester (zum Eintragen):					
orientierende N-Obergrenze im Nitrat-Gebiet (80% des N-Düngebedarfs)		[kgN/ha]	128						
		[kgN]	1280						

# V12 – Änderung: Stickstoff-Düngebedarfsermittlung

- Erweiterung der fachlich erweiterten N-DBE durch wissenschaftliche Erkenntnisse aus dem Projekt StaPlaRes →  
Ergebnis: Empfehlung zum Einsatz von stabilisiertem Stickstoff im Wintergetreide

## nur 1. Gabe

Anbaudaten / Fruchtfolge

für **2021** Feldstück-Schlag

2020		Fruchtart	Brache	Ertrag [dt FM/ha]	Verwendung Nebenprodukt	Art der Bestellung
▶	26.08.2019	WRA - Winterraps	nein	38,0	2 - Nebenprodukt auf Schlag	
*			nein		2 - Nebenprodukt auf Schlag	

2021		Fruchtart	Brache	Ertragsniv. FM [dt/ha]	Verwendung Hauptprodukt	stabilis. N-Dünger	Auswahl	Art der Bestellung	ing dukt	stabilis. N-Dünger	Auswahl	Art der Bestellung
...	05.10.2020	WWQ - Winterweizen A,B (86 % TS in FM)	nein	88	1 - Nahrung	ja	<input type="checkbox"/>			nein	<input type="checkbox"/>	
Zweitfrucht:		<input type="checkbox"/>				nein	<input checked="" type="checkbox"/>	100% stabil. N-Düng.		nein	<input checked="" type="checkbox"/>	
*			nein			nein	<input checked="" type="checkbox"/>	100% stabil. N-Düng.		nein	<input checked="" type="checkbox"/>	
Zweitfrucht:		<input type="checkbox"/>				nein	<input checked="" type="checkbox"/>	100% stabil. N-Düng.		nein	<input checked="" type="checkbox"/>	

Einsatz von stabilisiertem N-Dünger, jedoch nicht bei allen Gaben

Wechsel zwischen Vorfrucht und Frucht mit: Strg+Tab Weiter: F6, Enter  
Bei abweichendem TS-Gehalt bitte den FM-Ertrag auf den mit der Kulturart angegebenen Standard-TS-Gehalt umrechnen z.B. 100 dt mit 20 % TS = 66,7 dt mit 30 % TS.

# N-DBE mit Einsatz von stabilisiertem N-Dünger **nicht** bei allen Gaben (nur 1. Gabe).

N - Berechnungsfolge in kg N/ha für das Erntejahr 2021				V12/SN/Br
Betrieb: Musterbetrieb Sachsen				04720 Döbeln
				07.12.2021
2 - 1	Schlag 2-1		Winterweizen A,B	05.10.2020
10 ha	sandiger Lehm	Lö	Nahrung	Organische Düngung in t/ha bzw. m³/ha
				10.08.2020 Stroh Winterweizen 6,5
nitratbelastetes Gebiet <input checked="" type="checkbox"/>				

N-Bedarfsermittlung nach DüV				fachlich erweiterte N-Düngungsempfehlung			
N-Bedarf Pflanze		230		230			
Ertragsdifferenz		8		238		8	
80 dt/ha Ertr.niveau	88 dt/ha Betrieb	8 dt/ha Differenz					

Runden, Begrenzung nach DüV, WSG(Sz1)	0	160	-5	61	0	47	0	52
N-Düngebedarf als standortbezogene Obergrenze(DüV)   N-Empfehlung [kgN/ha]	160		160					
N-Düngungsempfehlung in Gaben kgN/ha	80		48		32			
höherer N-Düngebedarf auf Grund nachträglich eintretender Umstände nach Maßgabe der zuständigen Landesstelle:	Datum/Erläuterung							
orientierende N-Obergrenze im Nitrat-Gebiet (80% des N-Düngebedarfs) [kgN/ha]	128		1280					
<p>1. Gabe: 50% mit stabilisierten N-Dünger vor...zu Vegetationsbeginn.</p> <p>2. Gabe: 30% ohne stabilisierten N-Dünger zu BBCH 32.</p> <p>3. Gabe: 20% ohne stabilisierten N-Dünger zu BBCH 45/49.</p>								
fachlich erweiterte N-Düngebedarfsempfehlung für stabilisierte N-Dünger einschließlich 2. N-Gabe								

Humusgehalt/Bodenvorrat	0	238						
Boden-Klima-Raum	0		238					
lagen (Ost)	0		238					
Höhe NN	0		238					
N-Bedarf Pflanze/Gabe	105		69		64			
Nmin 0-60 cm (gemessen)	-54	184	-42	63	-12	57		
Nmin 60-90 cm (gemessen)	-14	170	0	63	-8	51	-8	58
Vorfrucht/Nachlieferung	-10	160	-2	61	-4	47	-4	52
Pflanzenentwicklung Vegetationsbeginn	5		68		0		47	
org. Düngung im Vorjahr	0		160					
org. Düngung zur Vorfrucht	0		68		0		47	
Düngemasse Zw.frucht/Frucht	0		160		0		52	
org. Düngung Herbst	0		68		0		47	
Begrenzung nach DüV, WSG(Sz1)	0		160		-5		61	
Düngebedarf als standortbezogene Obergrenze	160		160		0		47	

N-Düngungsempfehlung in Gaben kgN/ha	80		48		32			
höherer N-Düngebedarf auf Grund nachträglich eintretender Umstände nach Maßgabe der zuständigen Landesstelle:	Datum/Erläuterung							

orientierende N-Obergrenze im Nitrat-Gebiet (80% des N-Düngebedarfs) [kgN/ha]	128		1280					
<p>1. Gabe: 50% mit stabilisierten N-Dünger vor...zu Vegetationsbeginn.</p> <p>2. Gabe: 30% ohne stabilisierten N-Dünger zu BBCH 32.</p> <p>3. Gabe: 20% ohne stabilisierten N-Dünger zu BBCH 45/49.</p>								
fachlich erweiterte N-Düngebedarfsempfehlung für stabilisierte N-Dünger einschließlich 2. N-Gabe								

# V12 – Änderung: Stickstoff-Düngebedarfsermittlung

- Erweiterung der fachlich erweiterten N-DBE durch wissenschaftliche Erkenntnisse aus dem Projekt StaPlaRes →  
Ergebnis: Empfehlung zum Einsatz von stabilisiertem Stickstoff im Wintergetreide

## alle Gaben

Anbaudaten / Fruchtfolge

		für	2021	Feldstück-Schlag	2 - 1	
2020		Fruchtart	Brache	Ertrag [dt FM/ha]	Verwendung Nebenprodukt	Art der Bestellung
▶	26.08.2019	WRA - Winterraps	neir	38,0	2 - Nebenprodukt auf Schlag	
*			neir		2 - Nebenprodukt auf Schlag	

2021		Fruchtart	Brache	Ertrags- niv. FM [dt/ha]	Verwendung Hauptprodukt	stabilis. N-Dünger	Aus- wahl	Art der Bestellung
✎	05.10.2020	WWQ - Winterweizen A,B (86 % TS in FM)	neir	88	1 - Nahrung	ja	<input type="checkbox"/>	
	Zweitfrucht:	<input type="checkbox"/>				ja	100% stabil	N-Düng.

Einsatz von stabilisiertem N-Dünger, bei allen Gaben

Wechsel zwischen Vorfrucht und Frucht mit: Strg+Tab Weiter: F6, Enter

Bei abweichendem TS-Gehalt bitte den FM-Ertrag auf den mit der Kulturart angegebenen Standard-TS-Gehalt umrechnen z.B. 100 dt mit 20 % TS = 66,7 dt mit 30 % TS.



# N-DBE mit Einsatz von stabilisiertem N-Dünger bei allen Gaben

Konventioneller Landbau - gute fachliche Praxis				BESyD 2022
N - Berechnungsfolge in kg N/ha für das Erntejahr 2021				V12/SN/Br
Betrieb: Musterbetrieb Sachsen		04720 Döbeln		07.12.2021
2-1	Schlag 2-1		Winterweizen A,B	05.10.2020
10 ha	sandiger Lehm	Lö	Nahrung	Organische Düngung in t/ha bzw. m³/ha
				10.08.2020 Stroh Winterweizen 6,5
nitratbelastetes Gebiet: <input checked="" type="checkbox"/>				

N-Bedarfsermittlung nach DüV		fachlich erweiterte N-Düngungsempfehlung		
N-Bedarf Pflanze	230	230		
Ertragsdifferenz	8	238		
80 dt/ha Ert.niveau	88 dt/ha Betrieb	8 dt/ha Differenz		

Runden, Begrenzung nach DüV, WSG(Sz1)	0	160	-5	61	0	47	0	52
N-Düngebedarf als standortbezogene Obergrenze(DüV)   N-Empfehlung [kgN/ha]	160		160					
N-Düngungsempfehlung in Gaben kgN/ha			1.(a/b)G.	2. G.	3. G.			
höherer N-Düngebedarf auf Grund nachträglich eintretender Umstände nach Maßgabe der zuständigen Landesstelle:			80	0	80	0		
orientierende N-Obergrenze im Nitrat-Gebiet (80% des N-Düngebedarfs)	[kgN/ha]	128	1. Gabe: 50% mit stabilisierten N-Dünger vor...zu Vegetationsbeginn.					
	[kgN]	1280	2. Gabe: 50% mit stabilisierten N-Dünger zu BBCH 37/39.					
fachlich erweiterte N-Düngebedarfsempfehlung für stabilisierte N-Dünger einschließlich 2. N-Gabe								

N-Bedarf Pflanze/Gabe	1. G.			2. G.			3. G.		
Nmin 0-60 cm (gemessen)	-54	184	-42	63	-12	57	-8	56	
Nmin 60-90 cm (gemessen)	-14	170	0	63	-8	51	-8	56	
Vorfrucht/Nachlieferung	-10	160	-2	61	-4	47	-4	52	
Pflanzenentwicklung Vegetationsbeginn	5	68	0	68	0	47			
org. Düngung im Vorjahr	0	160							
org. Düngung zur Vorfrucht	0	68	0	47	0	52			
org. Düngung Herbst	0	68	0	47	0	52			
Runden, Begrenzung nach DüV, WSG(Sz1)	0	160	-5	61	0	47	0	52	
N-Empfehlung [kgN/ha]	160		160						
N-Düngungsempfehlung in Gaben kgN/ha			1.(a/b)G.	2. G.	3. G.				
höherer N-Düngebedarf auf Grund nachträglich eintretender Umstände nach Maßgabe der zuständigen Landesstelle:			80	0	80	0			
orientierende N-Obergrenze im Nitrat-Gebiet (80% des N-Düngebedarfs)	[kgN/ha]	128	1. Gabe: 50% mit stabilisierten N-Dünger vor...zu Vegetationsbeginn.						
	[kgN]	1280	2. Gabe: 50% mit stabilisierten N-Dünger zu BBCH 37/39.						
fachlich erweiterte N-Düngebedarfsempfehlung für stabilisierte N-Dünger einschließlich 2. N-Gabe									

# V12 – Änderung: Stickstoff-Düngebedarfsermittlung

- Für die Schläge in nitratbelasteten Gebieten wird die 20% Reduktion des N-Düngebedarfs nach DüV auf den Belegen zur schlagbezogenen Düngebedarfsermittlung mit ausgewiesen

## N-Düngeempfehlung pro Schlag

Ergebnisse nach dem Programm BESyD der Agrarverwaltung der Bundesländer BB, SN, ST, TH

Betriebsnummer: 147xyDEMO\_SN

<b>Konventioneller Landbau - gute fachliche Praxis</b>		BESyD 2022
<b>Düngungsempfehlung in kg/ha für das Erntejahr</b>	2021	V12/SN/Br
Betrieb: Musterbetrieb Sachsen	04720 Döbeln	07.12.2021

Feldstück-Schlag	Schlagname	Fruchtart	Anbaudatum
2 - 1	Schlag 2-1	Winterweizen A,B	05.10.2020
10 ha	sandiger Lehm	88 dt/ha	Nmin: 68 kg/ha
		Schicht bis 90 cm	

Nitratgebiet: Ja

N-Bedarf fachlich erweitert: ♦ 1.a  1.b  2.  3.  gesamt:

Termin: Vb Schos Ährensc

N-Bedarf gesamt DüV:

**N-Bedarf DüV 80 %:**

♦ fachlich erweiterte N-Düngebedarfsempfehlung für stabilisierte N-Dünger einschließlich 2. N-Gabe

# NPKMgCa-Düngeempfehlung pro Schlag

Ergebnisse nach dem Programm BESyD der Agrarverwaltung der Bundesländer BB, SN, ST, TH

Betriebsnummer: 147xyDEMO\_SN

**Konventioneller Landbau - gute fachliche Praxis** *BESyD 2022*  
**Düngungsempfehlung in kg/ha für das Erntejahr** 2021 *V12/SN/Br*  
 Betrieb: Musterbetrieb Sachsen 04720 Döbeln 07.12.2021

Feldstück-Schlag	Schlagname	Fruchtart			Anbaudatum		
N - Gaben		P	K	Mg	Ca	Jahr	
2 - 1		Schlag 2-1			Winterweizen A,B		
10 ha	sandiger Lehm	88 dt/ha	Nmin: 68 kg/ha	Schicht bis 90 cm	05.10.2020		
N	◆ 1.a <input style="width: 40px;" type="text" value="80"/> 1.b <input style="width: 40px;" type="text" value="0"/>	2. <input style="width: 40px;" type="text" value="80"/>	3. <input style="width: 40px;" type="text" value="0"/>	gesamt: <input style="width: 60px;" type="text" value="160"/>	Element	10 0 5	1500 2017
Termin:	Vb	Schos	Ährensc		Oxid	23 0 8	2100
Nitratgebiet: Ja	N-Bedarf DüV 80 %:	<input style="width: 60px;" type="text" value="128"/>	N-Gesamt DüV:	<input style="width: 60px;" type="text" value="160"/>	Gehaltsklasse(CAL)	C C C	C 2022

◆ fachlich erweiterte N-Düngebedarfsempfehlung für stabilisierte N-Dünger einschließlich 2. N-Gabe

# V12 – Änderung: Anrechnung Herbstdüngung bei Wintergerste und Winterraps

- Anrechnungszeitraum nach DüV § 4 (1) Satz 7: „die Menge an verfügbarem Stickstoff, die nach § 6 Absatz 9 Satz 1 Nummer 1 zu Winterraps oder Wintergerste ab dem Zeitpunkt, **ab dem die Ernte der letzten Hauptfrucht abgeschlossen ist, bis zum Ablauf des 1. Oktober** aufgebracht worden ist.“
- Alter Filter: Erntedatum (sollte dieses nicht eingegeben worden sein, wurde dies mit der Standard-Kulturdauer der Vorfrucht berechnet).
- Neuer Filter: Alle Düngemittel, welche im Herbst zur Frucht ausgebracht werden, werden in die Berechnung mit einbezogen. Die Zuordnung des eingesetzten Düngemittels zur angebauten Frucht ist jedoch zwingend notwendig für eine korrekte Berechnung der N-Düngebedarfsermittlung.

Organische Düngung

ab Erntedatum  bis Erntedatum  Feldstück-Schlag  Fläche [ha]

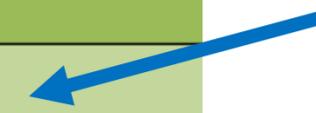
Datum	Düngerart/Tier	Bezeichnung	Menge(FM) t/ha, m³/ha t, m³	TS	NH4-N/ verfügbar					Mg	S	Parameter- änderung
					N	P	P2O5	K	% FM			
21.08.2020	Gärrückstand tier. flüssig Zufuhr von außerhalb	Gärrückstand flüssig	10,0 100,0	5,0	0,32	0,15	0,50	1,15	2,55	0,00	0,03	*

*Note: A red circle highlights the 'Wintergerste 14.09.2020' entry in the 'Parameter-änderung' column of the first row.*

# V12 – Änderung: N-DBE für Körnerleguminose

## Neue Hinweise

Übersicht		N-Berechnungsfolge	
Feldstück-Schlag	Fruchtart	Anbaudatum	
6 - 1	Ackerbohne (Sommer)	02.04.2021	
nitratbelastetes Gebiet: <input type="checkbox"/>			
35 dt/ha Ert.niveau    40 dt/ha Betrieb    5 dt/ha Differenz		N-Bedarfsermittlung nach DüV	
humos (2 % bis 4 %)		N-Bedarf Pflanze	60
108-Lößböden in den Übergangslagen (Ost)		Ertragsdifferenz	0    60
5 % Steinigkeit		Humusgehalt/Bodenvorrat	0    60
90 cm Bodentiefe		Boden-Klima-Raum	0    60
Vorkultur: Winterroggen		Nmin 0-30 cm (gemessen)	-25    35
		Nmin 60-90 cm (berechnet)	0    35
		Vorfrucht/Nachlieferung	0    35
		org. Düngung im Vorjahr	-4    31
		org. Düngung zur Vorfrucht	0    35
		Erntereste Gemüse/Grünmasse Zw.frucht/Frucht	0    35
		org. Düngung Herbst	-6    29
		Runden, Begrenzung nach DüV, WSG(Sz1)	-1    30
		N-Düngebedarf als standortbezogene Obergrenze(DüV)   N-Empfehlung [kgN/ha]	30
		N-Empfehlung in Gaben kgN/ha	1. G.    2. G.    3. G.
			30    0    0



# V12 – Änderung: N-DBE für Zweitfrucht

- Für die Düngbedarfsermittlung zu **Ackerkulturen als zweite Hauptfrucht** können nachfolgende N<sub>min</sub>-Richtwerte nach Ernte in Abhängigkeit von der Bodengruppe in Ansatz gebracht werden, die aus langjährigen Nachernte-N<sub>min</sub>-Untersuchungen des Testflächenprogramms des Landes Sachsen-Anhalt abgeleitet wurden:

**Tabelle 1: Richtwerte für den N<sub>min</sub>-Bodengehalt nach Ernte zu Zweitkulturen**

Bodengruppe*	Bezeichnung	Symbol	N <sub>min</sub> -Richtwert nach Ernte (anzurechnende Bodentiefe 0 - 60 cm)
1	Sand	S	45
2	schwach lehmiger Sand	l'S	
3	stark lehmiger Sand	IS	60
4	sandiger/schluffiger Lehm	sL/uL	
5	toniger Lehm bis Ton	tL/T	48
6	Anmoor, Niedermoor	Mo	63

\* Zuordnungsschema zu Bodengruppen nach VDLUFA

[https://llg.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Politik\\_und\\_Verwaltung/MLU/LLFG/Dokumente/04\\_themen/pfl\\_ernaehr\\_duengung/Hinweise\\_UEbersichten/2021\\_DBE\\_Acker-Gemuese\\_Internet\\_2020-12.pdf](https://llg.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Politik_und_Verwaltung/MLU/LLFG/Dokumente/04_themen/pfl_ernaehr_duengung/Hinweise_UEbersichten/2021_DBE_Acker-Gemuese_Internet_2020-12.pdf)

# N-DBE Zweitfruchtberechnung

Dateneingabe:  
Anbaudaten

Anbaudaten / Fruchtfolge

für 2021 Feldstück-Schlag 5 - 1

2020		Fruchtart	Brache	Ertrag [dt FM/ha]	Verwendung Nebenprodukt	Art der Bestellung	
▶	24.03.2020	SGF - Sommergerste Futter	nein	52,0	1 - Nebenprodukt abgefahren		
*			nein		2 - Nebenprodukt auf Schlag		

2021		Fruchtart	Brache	Ertragsniv. FM [dt/ha]	Verwendung Hauptprodukt	stabilis. N-Dünger	Auswahl	Art der Bestellung
▶	14.08.2020	RGP - Roggen Ganzpflanze (20 % TS in FM)	nein	250	4 - Futter	nein	<input type="checkbox"/>	
		Zweitfrucht: <input type="checkbox"/>						
	15.05.2021	SM - Silomais (28 % TS in FM)	nein	450	4 - Futter	nein	<input type="checkbox"/>	
		Zweitfrucht: <input checked="" type="checkbox"/>						
*			nein			nein	<input checked="" type="checkbox"/>	
		Zweitfrucht: <input type="checkbox"/>						

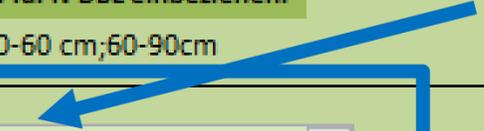
	15.05.2021	SM - Silomais (28 % TS in FM)						
		Zweitfrucht: <input checked="" type="checkbox"/>						
*								
		Zweitfrucht: <input type="checkbox"/>						

Bei abweichendem TS-Gehalt bitte den FM-Ertrag auf den mit der Kulturart angegebenen Standard-TS-Gehalt umrechnen z.B. 100 dt mit 20 % TS = 66,7 dt mit 30 % TS.

# N-DBE Zweitfruchtberechnung

■ Dateneingabe:  
Richtwert

■ Keine Angabe für  
Bodentiefe 60-90 cm



Nmin

alle Angaben in kg N/ha für **2021** Feldstück-Schlag **5 - 1** [Internetseite mit Nmin-Richtwerten](#)

Datum	Proben-Nr.	0 - 30 cm			30 - 60 cm			60 - 90 cm			Nmin	anzurechnende Bodentiefe
		NH4-N	NO3-N	N	NH4-N	NO3-N	N	NH4-N	NO3-N	N		
01.03.2021	2021-5	3	19	1	19	1	21	5	59	64	0-30;30-60 cm;60-90cm	
01.05.2021		15	15	15	15			30	30	60	0-30;30-60 cm;60-90cm	

Mittelwerte: 9 17 8 17 1 21

Wenn Nmin-Richtwerte verwendet werden sollen, stellen Sie dies über die Buttons "Einstellungen" und "Ordner wählen, Nmin-Richtwerte verwenden" ein. Für die Berechnung der N-Empfehlung werden nur die Nmin-Untersuchungen ab Frühjahr des Erntejahres berücksichtigt!

Datensatz: 3 von 3 | Kein Filter | Suchen



# N-DBE Zweitfruchtberechnung

- Dateneingabe:  
Analysewert
- Keine Angabe für  
Bodentiefe 60-90 cm
- **Sonst Abzug!!!**

Nmin

alle Angaben in kg N/ha für **2021** Feldstück-Schlag **5 - 1** [Internetseite mit Nmin-Richtwerten](#)

0 - 30 cm 30 - 60 cm 60 - 90 cm Fruchtart, Anbaudatum

Datum	Proben-Nr.	NH4- N	NO3- N	NH4- N	NO3- N	NH4- N	NO3- N	NH4- N	NO3- N	Nmin	anzurechnende Bodentiefe
Ohne Auswahl handelt es sich bei der Nmin-Probe um ein Analysewert mit berücksichtigter Steinigkeit.											
<input type="checkbox"/> normierte Nmin-Richtwerte (steinfrei) verwendet, Verrechnung Steinigkeit und Durchwurzelungstiefe										Roggen Ganzpflanze 14.08.2020	
<input type="checkbox"/> Analysewert (steinfrei) verwendet, Verrechnung der Steinigkeit.										<input type="checkbox"/> NICHT für N-DBE einbeziehen.	
01.03.2021	2021-5	3	19	1	19	1	21	5	59	64	0-30;30-60 cm;60-90cm
Ohne Auswahl handelt es sich bei der Nmin-Probe um ein Analysewert mit berücksichtigter Steinigkeit.											
<input type="checkbox"/> normierte Nmin-Richtwerte (steinfrei) verwendet, Verrechnung Steinigkeit und Durchwurzelungstiefe										Silomais 15.05.2021	
<input type="checkbox"/> Analysewert (steinfrei) verwendet, Verrechnung der Steinigkeit.										<input type="checkbox"/> NICHT für N-DBE einbeziehen.	
01.05.2021		15	15	15	15			30	30	60	0-30;30-60 cm;60-90cm
<b>Mittelwerte</b>											
		9	17	8	17	1	21				

Wenn Nmin-Richtwerte verwendet werden sollen, stellen Sie dies über die Buttons "Einstellungen" und "Ordner wählen, Nmin-Richtwerte verwenden" ein. Für die Berechnung der N-Empfehlung werden nur die Nmin-Untersuchungen ab Frühjahr des Erntejahres berücksichtigt!

[Schließen](#)

Datensatz: 2 von 2 | Kein Filter | Suchen

# N-DBE Zweitfruchtberechnung

■ Dateneingabe:  
Analysewert

■ Keine Angabe für  
Bodentiefe 60-90 cm

■ **Abzug!!!**



Nmin

alle Angaben in kg N/ha für 2021 Feldstück-Schlag 5 - 1 Internetseite mit Nmin-Richtwerten

0 - 30 cm 30 - 60 cm 60 - 90 cm Fruchtart, Anbaudatum

Datum	Proben-Nr.	NH4-N	NO3-N	NH4-N	NO3-N	NH4-N	NO3-N	NH4-N	NO3-N	Nmin	anzurechnende Bodentiefe
01.03.2021	2021-5	3	19	1	19	1	21	5	59	64	0-30;30-60 cm;60-90cm
01.05.2021		15	15	15	15	5	5	35	30	65	0-30;30-60 cm;60-90cm

Mittelwerte 9 17 8 17 3 21

Wenn Nmin-Richtwerte verwendet werden sollen, stellen Sie dies über die Buttons "Einstellungen" und "Ordner wählen, Nmin-Richtwerte verwenden" ein. Für die Berechnung der N-Empfehlung werden nur die Nmin-Untersuchungen ab Frühjahr des Erntejahres berücksichtigt !

Datensatz: 2 von 2 Kein Filter  Schließen

**FALSCH**

# N-DBE

## Zweitfruchtberechnung mit Analysewert

**RICHTIG**

Übersicht		N-Berechnungsfolge				
Feldstück-Schlag	Fruchtart	Anbaudatum				
5 - 1	Silomais	15.05.2021				
nitratbelastetes Gebiet: <input type="checkbox"/>						
		N-Bedarfsermittlung nach DüV		fachlich erweiterte N-Düngungsempfehlung		
450 dt/ha Ert.niveau 450 dt/ha Betrieb 0 dt/ha Differenz		N-Bedarf Pflanze	200	200		
humos (2 % bis 4 %)		Ertragsdifferenz	0 200	0	200	
108-Lößböden in den Übergangslagen (Ost)		Humusgehalt/Bodenvorrat	0 200			
		Boden-Klima-Raum		-15	185	
2 % Steinigkeit		Nmin 0-60 cm (gemessen)	-60 140	-60	125	
90 cm Bodentiefe		Nmin 60-90 cm (berechnet)	0 140	0	125	
Vorkultur: Roggen Ganzpflanze		Vorruchtvorrückerung	0 140	-10	115	
		org. Düngung im Vorjahr	0 140			
		org. Düngung zur Vorfrucht		0	115	
		Erntereste Gemüse/Grünmasse Zw.frucht/Frucht	0 140	0	115	
		org. Düngung Herbst		0	115	
		Runden, Begrenzung nach DüV, WSG(Sz1)	0 140	0	115	
		N-Düngebedarf als standortbezogene Obergrenze(DüV)   N-Empfehlung [kgN/ha]	140		115	
				1. G.	2. G.	3. G.
		N-Empfehlung in Gaben kgN/ha		115	0	0

# N-DBE

## Zweitfruchtberechnung mit Analysewert

**FALSCH**

Übersicht		N-Berechnungsfolge							
Feldstück-Schlag	Fruchtart	Anbaudatum							
5 - 1	Silomais	15.05.2021							
nitratbelastetes Gebiet: <input type="checkbox"/>									
				N-Bedarfsermittlung nach DüV		fachlich erweiterte N-Düngungsempfehlung			
450 dt/ha Ert.niveau 450 dt/ha Betrieb 0 dt/ha Differenz				N-Bedarf Pflanze	200		200		
				Ertragsdifferenz	0	200	0	200	
humos (2 % bis 4 %)				Humusgehalt/Bodenvorrat	0	200			
108-Lößböden in den Übergangslagen (Ost)				Boden-Klima-Raum			-15	185	
2 % Steinigkeit				Nmin 0-60 cm (gemessen)	-60	140	-60	125	
90 cm Bodentiefe				Nmin 60-90 cm (gemessen)	-5	135	-5	120	
Vorkultur: Roggen Ganzpflanze				Vorrucht/Nachreife	0	135	-10	110	
				org. Düngung im Vorjahr	0	135			
				org. Düngung zur Vorfrucht			0	110	
Erntereste Gemüse/Grünmasse Zw.frucht/Frucht					0	135	0	110	
				org. Düngung Herbst			0	110	
				Runden, Begrenzung nach DüV, WSG(Sz1)	0	135	0	110	
N-Düngebedarf als standortbezogene Obergrenze(DüV)   N-Empfehlung [kgN/ha]						135		110	
				N-Empfehlung in Gaben kgN/ha			1. G.	2. G.	3. G.
							110	0	0

# V12 – Änderung: Dateneingabe im Anbau

- Feld Berechnung gelöscht. Veraltete Algorithmen.

Anbau

für 2021 Feldstück-Schlag 5 - 1

Datum	Fruchtart	Brache	Ertragsniv. FM [dt/ha]	Verwendung Hauptprodukt	stabilis. N-Dünger	Auswahl	Art der Bestellung
14.08.2020	Futter - Nichtleguminosen RGP - Roggen Ganzpflanze (20 % TS in FM)	nein	250	Futter	nein	<input type="checkbox"/>	
		Zweitfrucht:	<input type="checkbox"/>				
15.05.2021	Futter - Nichtleguminosen SM - Silomais (28 % TS in FM)	nein	450	Futter	nein	<input type="checkbox"/>	
		Zweitfrucht:	<input checked="" type="checkbox"/>				

Bei abweichendem TS-Gehalt bitte den FM-Ertrag auf den mit der Kulturart angegebenen Standard-TS-Gehalt umrechnen, z.B. 100 dt mit 20 % TS = 66,7 dt mit 30 % TS.

Schließen

Datensatz: 1 von 2 Gefiltert Suchen

# V12 – Änderung: Dateneingabe bei Nmin

## Nmin als Richtwert

Nmin

alle Angaben in kg N/ha für **2022** Feldstück-Schlag **1 - 1** [Internetseite mit Nmin-Richtwerten](#)

0 - 30 cm 30 - 60 cm 60 - 90 cm Fruchtart,Anbaudatum

Datum	Proben-Nr.	NH4- N	NO3- N	NH4- N	NO3- N	NH4- N	NO3- N	NH4- N	NO3- N	Nmin	anzurechnende Bodentiefe
10.03.2022	2022-1	10	10	11	11	12	12	33	33	66	0-30;30-60 cm;60-90cm

Ohne Auswahl handelt es sich bei der Nmin-Probe um ein Analysewert mit berücksichtigter Steinigkeit.

normierte Nmin-Richtwerte (steinfrei) verwendet, Verrechnung Steinigkeit und Durchwurzelungstiefe Winterweizen A,B 10.10.2021

Analysewert (steinfrei) verwendet, Verrechnung der Steinigkeit.  NICHT für N-DBE einbeziehen.

- Nmin wurde als Richtwert eingegeben. Für die N-DBE wird der Steingehalt verrechnet und die Durchwurzelungstiefe berücksichtigt.

# Nmin Anrechnung N-DBE: Berechnungsfolge Richtwert

Übersicht		N-Berechnungsfolge	
Feldstück-Schlag	Fruchtart	Anbaudatum	
1 - 1	Winterweizen A,B	10.10.2021	
nitratbelastetes Gebiet: <input type="checkbox"/>			
80 dt/ha Ert.niveau    90 dt/ha Betrieb    10 dt/ha Differenz		N-Bedarfsermittlung nach DüV	
humos (2 % bis 4 %)		N-Bedarf Pflanze	230
108-Lößböden in den Übergangslagen (Ost)		Ertragsdifferenz	10    240
		Humusgehalt/Bodenvorrat	0    240
		Boden-Klima-Raum	0    240
		Höhe NN	0    240
		fachlich erweiterte N-Düngungsempfehlung	
		1. G.    2. G.    3. G.	
		105	70    65
10 % Steinigkeit		Nmin 0-60 cm (Richtwert)	-33    72    -5    65
80 cm Bodentiefe		Nmin 60-90 cm (Richtwert)	0    72    -3    62    -4    61
Vorkultur: Zuckerrüben		Vorfrucht/Nachlieferung	-2    70    -4    58    -4    57
		Pflanzenentwicklung	0    70
		Vegetationsbeginn	0    70    0    58
		org. Düngung im Vorjahr	0    185
		org. Düngung zur Vorfrucht	-2    68    -3    55    -3    54
Erntereste Gemüse/Grünmasse Zw.frucht/Frucht		0    185	-24    44    -12    43    -12    42
org. Düngung Herbst		0    185	0    44    0    43    0    42
		Runden, Begrenzung nach DüV, WSG(Sz1)	0    185
N-Düngebedarf als standortbezogene Obergrenze(DüV)   N-Empfehlung [kgN/ha]		1    45    0    43    0    42	130
		1.(a/b)G.	2. G.    3. G.
N-Empfehlung in Gaben kgN/ha		45    0	45 *)    40 *)

Abzug der Durchwurzelungstiefe, Verrechnung der Steinigkeit und Trockengebietsabzug 60-90cm.

10 % Steinigkeit  
80 cm Bodentiefe  
Vorkultur: Zuckerrüben

# V12 – Änderung: Dateneingabe bei Nmin

## Nmin als steinfreier Analysewert

Nmin

alle Angaben in kg N/ha für  Feldstück-Schlag  [Internetseite mit Nmin-Richtwerten](#)

0 - 30 cm 30 - 60 cm 60 - 90 cm Fruchtart,Anbaudatum

Datum	Proben-Nr.	NH4- N	NO3- N	NH4- N	NO3- N	NH4- N	NO3- N	NH4- N	NO3- N	Nmin	anzurechnende Bodentiefe
<p>Ohne Auswahl handelt es sich bei der Nmin-Probe um ein Analysewert mit berücksichtigter Steinigkeit.</p> <p><input type="checkbox"/> normierte Nmin-Richtwerte (steinfrei) verwendet, Verrechnung Steinigkeit und Durchwurzelungstiefe</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Analysewert (steinfrei) verwendet, Verrechnung der Steinigkeit.</p> <p><input type="checkbox"/> NICHT für N-DBE einbeziehen.</p>											
<input type="text" value="10.03.2022"/>	<input type="text" value="2022-1"/>	<input type="text" value="10"/>	<input type="text" value="10"/>	<input type="text" value="11"/>	<input type="text" value="11"/>	<input type="text" value="12"/>	<input type="text" value="12"/>	<input type="text" value="33"/>	<input type="text" value="33"/>	<input type="text" value="66"/>	<input type="text" value="0-30;30-60 cm;60-90cm"/>

- Nmin wurde als steinfreier Analysewert eingegeben. Für die N-DBE wird der Steingehalt verrechnet. Die Durchwurzelungstiefe wird **NICHT** berücksichtigt. Es wird davon ausgegangen, dass dies schon bei der Probenahme berücksichtigt wurde.

# Nmin Anrechnung N-DBE: Berechnungsfolge Analysewert (steinfrei)

Übersicht		N-Berechnungsfolge									
Feldstück-Schlag	Fruchtart	Anbaudatum									
1 - 1	Winterweizen A,B	10.10.2021									
nitratbelastetes Gebiet: <input type="checkbox"/>											
		N-Bedarfsermittlung nach DüV		fachlich erweiterte N-Düngungsempfehlung							
80 dt/ha Ert.niveau	90 dt/ha Betrieb	10 dt/ha Differenz	N-Bedarf Pflanze	230	230						
			Ertragsdifferenz	10	240	10	240				
	humos (2 % bis 4 %)		Humusgehalt/Bodenvorrat	0	240						
	108-Lößböden in den Übergangslagen (Ost)		Boden-Klima-Raum		240						
			Höhe NN		240						
			N-Bedarf Pflanze/Gabe			1. G.	2. G.	3. G.			
	10 % Steinigkeit		Nmin 0-60 cm (gemessen)	-38	20	105	70	65			
	80 cm Bodentiefe		Nmin 60-90 cm (gemessen)	-11	19	-33	72	-5	65		
			Verfrucht/Nachlieferung			0	72	-4	61	-7	58
			Pflanzenentwicklung			-2	70	-4	57	-4	54
			Vegetationsbeginn			0	70				
			org. Düngung im Vorjahr	0	181	0	70	0	57		
			org. Düngung zur Vorfrucht			-2	68	-3	54	-3	51
			Erntereste Gemüse/Grünmasse Zw.frucht/Frucht	0	181	-24	44	-12	42	-12	39
			org. Düngung Herbst			0	44	0	42	0	39
			Runden, Begrenzung nach DüV, WSG(Sz1)	0	181	0	44	0	42	0	39
			N-Düngebedarf als standortbezogene Obergrenze(DüV)   N-Empfehlung [kgN/ha]		181	125					
			N-Empfehlung in Gaben kgN/ha			1.(a/b)G.	2. G.	3. G.			
						45	0	40 *	40 *)		

Kein Abzug der Durchwurzelungstiefe, Verrechnung der Steinigkeit und Trockengebietsabzug 60-90cm.

# V12 – Änderung: Dateneingabe bei Nmin

## Nmin als Analysewert

Nmin

alle Angaben in kg N/ha für  Feldstück-Schlag  [Internetseite mit Nmin-Richtwerten](#)

Datum	Proben-Nr.	0 - 30 cm						30 - 60 cm		60 - 90 cm		Nmin	anzurechnende Bodentiefe
		NH4-N	NO3-N	NH4-N	NO3-N	NH4-N	NO3-N	NH4-N	NO3-N				
10.03.2022	2022-1	10	10	11	11	12	12	33	33	66	0-30;30-60 cm;60-90cm		

Ohne Auswahl handelt es sich bei der Nmin-Probe um ein Analysewert mit berücksichtigter Steinigkeit.

normierte Nmin-Richtwerte (steinfrei) verwendet, Verrechnung Steinigkeit und Durchwurzelungstiefe

Analysewert (steinfrei) verwendet, Verrechnung der Steinigkeit.

NICHT für N-DBE einbeziehen.

Fruchtart, Anbaudatum:

- Ohne Auswahl: Nmin wurde als Analysewert eingegeben. Im Labor wurde schon der Steingehalt verrechnet. Für die N-DBE wird **kein** Steingehalt verrechnet. Die Durchwurzelungstiefe wird **NICHT** berücksichtigt. Es wird davon ausgegangen, dass dies schon bei der Probenahme berücksichtigt wurde.

# Nmin Anrechnung N-DBE: Berechnungsfolge

## Analysewert (Steingehalt im Labor verrechnet)

Feldstück-Schlag		Fruchtart		Anbaudatum							
1 - 1		Winterweizen A,B		10.10.2021		Schließen					
nitratbelastetes Gebiet: <input type="checkbox"/>											
				N-Bedarfsermittlung nach DüV		fachlich erweiterte N-Düngungsempfehlung					
80 dt/ha Ert.niveau    90 dt/ha Betrieb    10 dt/ha Differenz				N-Bedarf Pflanze		230					
				Ertragsdifferenz		10    240		10    240			
humos (2 % bis 4 %)				Humusgehalt/Bodenvorrat		0    240					
108-Lößböden in den Übergangslagen (Ost)				Boden-Klima-Raum		0    240					
				Höhe NN		0    240					
				N-Bedarf Pflanze/Gabe		105		2. G.		3. G.	
10 % Steinigkeit				Nmin 0-60 cm (gemessen)		-36    69		-6    64			
80 cm Bodentiefe				Nmin 60-90 cm (gemessen)		0    69		-5    59		-7    58	
				Pflanzenentwicklung		-2    67		-4    55		-4    54	
				Vegetationsbeginn		0    67		0    55			
				org. Düngung im Vorjahr		0    176					
				org. Düngung zur Vorfrucht		-2    65		-3    52		-3    51	
Erntereste Gemüse/Grünmasse Zw.frucht/Frucht				0    176		-24    41		-12    40		-12    39	
				org. Düngung Herbst		0    41		0    40		0    39	
				Runden, Begrenzung nach DüV, WSG(Sz1)		0    176		0    41		0    39	
				N-Düngebedarf als standortbezogene Obergrenze(DüV)   N-Empfehlung [kgN/ha]		176		120			
				N-Empfehlung in Gaben kgN/ha		40    0		40 *)		40 *)	

Kein Abzug der Durchwurzelungstiefe und keine Verrechnung der Steinigkeit. Nur Trockengebietsabzug 60-90 cm.

# V12 – Änderung: Makronährstoffe

- Dateneingabe: Formular kann genutzt werden auch ohne Humuseinstufung des Schlages.

Makronährstoffe

für 2017 Feldstück-Schlag 6 - 1

Einstufung Humusgehalt: keine Humuseinstufung des Schlages vorhanden

Datum	Proben-Nr.	Humus- gehalt [%]	Wert	P [mg/100 g]*	K [mg/100 g]*	Mg [mg/100 g]*	Fein- anteil [%]	Corg [%]	Nt	C/N- Verhältnis	Methode PK	Ziel Gehaltsklasse	P	K	Mg
11.11.2016	G17	3,5	5,6	7,4	11,3	5,9					CAL	Anfang C			
11.11.2016	G9/17	3,5	5,8	7,9	11,5	6,3					CAL	Anfang C			
Mittelwerte		3,5	5,7	7,7	11,4	6,1									

\*lufttrockene Bodenprobe

Schließen

Datensatz: 1 von 2 Gefiltert Suchen

- Ausgabebeleg: Makronährstoffproben werden separat mit Einstufung der Gehaltsklasse angezeigt. Zusätzlich wird die Untersuchungsmethode, Ackerland oder Grünland, Bodenart und der Bodenklimaraum des Schlages angezeigt.

Ergebnisse nach dem Programm BESyD der Agrarverwaltung der Bundesländer BB, SN, ST, TH

Betriebsnummer: 147xyDEMO\_SN

<b>Konventioneller Landbau - gute fachliche Praxis</b>			<i>BESyD 2022</i>	
<b>Makronährstoff-Untersuchung für das Erntejahr 2022</b>			<i>V12/SN/Br</i>	
Betrieb: Musterbetrieb Sachsen		04720 Döbeln	07.12.2021	

Feldstück-Schlag	Probenahme-Datum	Probe	Humus	pH-	P	K	Mg	FAT	Corg	Nt	C/N
			(%)	Wert	(mg/100g)			(%)			
1 - 1 P/K-Unters. nach CAL-Methode sandiger Lehm Ackerland BKR 108	17.11.2021	MN 1 2021-	3,4	6,2	6,2	7,0	6,2				
		Gehaltsklasse		C	C	B	C				
	17.11.2021	MN 2 2021-	3,5	6,1	6,3	7,0	6,2				
		Gehaltsklasse		C	C	B	C				
<b>Durchschnitt für den Schlag</b>			3,5	6,1	6,3	7,0	6,2				
				C	C	B	C				

- Ausgabebeleg: Makronährstoffproben werden separat mit Einstufung der Gehaltsklasse angezeigt. Zusätzlich wird die Untersuchungsmethode, Ackerland oder Grünland, Bodenart und der Bodenklimaraum des Schlages angezeigt.
- Bei fehlenden Standortangaben, wird keine Gehaltsklasse ausgewiesen und keine P-DBE kann durchgeführt werden.

Durchschnitt für den Schlag		3,0	5,6	7,3	11,1	5,6
		Gehaltsklasse				
		B	C	C	C	
<b>6 - 1</b>	08.11.2021 VN 1 2021-	6,2	6,2	7,0	6,2	
P/K-Unters. nach CAL-Methode		Gehaltsklasse				
Ackerland	BKR 108					
	08.11.2021 VN 2 2021-	3,5	6,1	6,3	7,0	6,2
		Gehaltsklasse				

- Ausgabebeleg: Makronährstoffproben werden separat mit Einstufung der Gehaltsklasse angezeigt. Zusätzlich wird die Untersuchungsmethode, Ackerland oder Grünland, Bodenart und der Bodenklimaraum des Schlages angezeigt.
- Bei fehlenden Standortangaben, wird keine Gehaltsklasse ausgewiesen und keine P-DBE kann durchgeführt werden.

Durchschnitt für den Schlag	
6 - 1	08.11.202
P/K-Unters. nach CAL-Methode	
Ackerland	BKR 108
	08.11.202

Übersicht
P K Mg - Berechnungsfolge

Feldstück-Schlag	Fruchtart	Anbaudatum				
6 - 1	Winterweizen A,B	11.10.2021	<span>Schließen</span>			
Ertragsniveau FM: 90 dt/ha			kg/ha	P	K	Mg
Entzug Fruchtart			<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Entzug Zwischenfrucht			<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Zu-, Abschlag			<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Organische Düngung			<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Gründüngung			<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Exkremete			<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text"/>
Überschuss Vorjahr/Vorfrucht			<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Runden, Begrenzung			<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Summe			<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Empfehlung			<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Gehaltsklasse			<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Messwert / Durchschnittswert P K Mg			<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Untersuchungsmethode P K			<input type="text" value="CAL-Methode"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Daten fehlen: Standort, -->keine Berechnung PK...

Hinweis DüV: Ist der P205-Gehalt > 20 mg/100 g Boden (P: > 8,72) nach CAL-Methode bzw. der P205-Gehalt > 25 mg/100 g Boden (P: > 10,9) nach DL-Methode dürfen phosphorhaltige Düngemittel höchstens bis zur P205- bzw. P-Abfuhr aufgebracht werden.

# V12 – Änderung: Datenerfassungsbelege für Labor



The screenshot shows a web application interface with a green color scheme. At the top, there are tabs for 'Übersicht' and 'Ergebnisse'. Below the tabs, there are several input fields and buttons. The main area contains a grid of buttons for various calculations and reports. A blue box highlights two buttons: 'Datenerfassungsbeleg aktuelles Jahr' and 'Datenerfassungsbeleg Folgejahr'.

Buttons in the grid include:

- N-Empfehlung pro Schlag
- N-Empfehlung pro Probe
- NPKMgCa-Empfehlung pro Schlag
- NPKMgCa-Empfehlung pro Probe
- PKMgCa-Empfehlung pro Schlag
- PKMgCa-Empfehlung pro Probe
- PKMgCa-Empfehlung Fruchtfolge
- PKMg-Berechnungsfolge Fruchtfolge
- N-Bedarf Nitrat-Gebiet
- N-Düngebedarf DüV (Berechnungsfolge)
- PKMg-Berechnungsfolge
- Nmin
- Makro-nährstoffe
- letzte Makro-nährstoff-untersuchung
- Mikro-nährstoffe und andere
- Schwermetall-untersuchung
- Datenerfassungsbeleg aktuelles Jahr
- Datenerfassungsbeleg Folgejahr
- Flächenbilanz Betrieb
- N-Obergrenze Betrieb
- Stoffstrombilanz
- Schlagbilanz N,P,K,Mg,S
- Humusbilanz
- Schlagbilanz-Cadmium
- Datenprüfung
- Ökonomische Bewertung N-Düngung
- Aufzeichnung Düngemaßnahmen

Bottom navigation buttons: Programm beenden, Übersicht, Dateneingabe.

# Datenerfassungsbeleg für Labore

- Belege wurden überarbeitet. Die Düngemittel können jetzt mit Nährstoffgehalten angegeben werden.
- Fehlerbehebung: Schläge mit zwei Kulturen im Anbaujahr wurden häufig doppelt ausgegeben (insgesamt vier Belege, statt zwei).
- Zusätzlich zur Vorfrucht kann noch die Zwischenfrucht mit Kulturart, Anbaudatum und Ertragsniveau angegeben werden. Für den Einsatz von stabilisierten Stickstoffdünger wird nicht nur abgefragt, ob stabilisierter Stickstoffdünger eingesetzt werden soll, sondern auch zu 100% für alle Gaben. Des Weiteren kann angegeben werden, ob es sich bei der aktuellen Frucht um eine Zweitfrucht handelt.
- Es wurden zwei neue Hinweise eingefügt: 1. Für die org. Düngung im Vorjahr muss im Falle der Aufbringung von Kompost die Düngung der letzten 3 Jahre angegeben werden. 2. Bei Angaben zu Düngemittelgehalten muss darauf geachtet werden, dass die Gehalte in Elementform angegeben werden. Ein Link zum Umrechnungshinweis von Oxid- zu Elementform wurde hinzugefügt.

## BESyD-Datenerfassung

Blatt \_\_\_\_ von \_\_\_\_ Auftrag für Berechnung von Düngungsempfehlungen und für Untersuchungen des Bodens

**Betrieb** (bitte ankreuzen) Konventioneller Landbau  Ökologischer Landbau

Bundesland <sup>1)</sup>	PLZ, Ort/Ortsteil	Erntejahr
Betriebsname	Straße	Untersuchungszyklus <sup>3)</sup>
Betriebsnummer	zuständiges Amt (Sachsen) <sup>2)</sup>	Ziel Gehaltsklasse P, K, Mg <sup>4)</sup>
Fax	Telefon	Wettergebiet (nur in Sachsen) <sup>5)</sup>
	E-Mail	Datum <span style="float: right;">Unterschrift***</span>

\*\*\* Mit obestehender Unterschrift erklärt der Unterzeichner sein Einverständnis  
 zur Weitergabe dieses Datenerfassungsbeleges und der darin enthaltenen Daten an die Landwirtschaftsverwaltung der Bundesländer und die von ihm beauftragte Untersuchungsstelle und  
 zur Verarbeitung der übermittelten Daten durch die Behörden der Landwirtschaftsverwaltung der Bundesländer unter Beachtung des Datenschutzgesetzes.

Auftragsnummer

Untersuchungsstelle

Beim Ausfüllen beachten:  
 für Bodenuntersuchung  
 zusätzlich für Berechnung der Düngungsempfehlung  
 Pro Schlag/Fruchtart ist ein eigener Erfassungsbeleg zu verwenden.  
1-5) Hinweise zum Ausfüllen

N <sub>min</sub> -Probenahme		
Datum		
Proben-Nr.	Bodentiefe [cm]	Labor-Nr.
Ackerland Gemüse	0 - 15	
	0 - 30	
	30 - 60	
	60 - 90	
Ackerland	0 - 30	
	30 - 60	
	60 - 90	
Ackerland	0 - 30	
	30 - 60	
	60 - 90	
Ackerland	0 - 30	
	30 - 60	
	60 - 90	
Grünland	0 - 15	
	15 - 30	
	30 - 60	



**Berechnung der Empfehlungen** (bitte ankreuzen)  
 mit Wetterdaten (nur in Sachsen)

N  P, K, Mg, Kalk

**Untersuchung** (bitte ankreuzen)

N <sub>min</sub>	Humusgehalt	pH-Wert, P, K	Mg	Feinanteil < 6 µm	C <sub>org</sub>	N <sub>t</sub>	B	Cu	Mn	Mo	S <sub>min</sub>
							Zn	Fe	Na	Ca	

**Standortgrunddaten**

Feldstück-Schlag		-	
Feldblock			
Schlagname			
nitratbelastetes Gebiet	<input type="checkbox"/> ja		
Schlaggröße [ha]			
Ackerzahl			
Bodenart/Bodengruppe <sup>6)</sup>			
Entstehung <sup>7)</sup>			
durchwurzelbare Bodentiefe [cm]			
Höhe über NN [m]			
Bodenklimaraum <sup>8)</sup>			
Steinigkeits [Vol. %] <sup>9)</sup>			
Einstufung Humusgehalt <sup>10)</sup>			
Wasserschutzgebiet <sup>11)</sup>			

**Anbaudaten/Fruchtfolge**

<b>Vorfrucht</b>	<b>Zwischenfrucht</b>	Datum Bestellung Frucht	
		Vorfrucht <sup>20)</sup>	
		Fruchtertrag FM [dt/ha]	
		Frucht-Nebenprodukt <sup>12)</sup>	
<b>Frucht</b>	Datum Bestellung Frucht		
	Fruchtart <sup>20)</sup>	Zweitfrucht <input type="checkbox"/> ja	
	Ertragsniveau FM [dt/ha]		
	Ertragsniveau TM [dt/ha]	Rohproteingehalt TM [%]	
	Verwendung <sup>13)</sup>		
	Einsatz von stabilisierten N-Düngern <input type="checkbox"/> ja	zu 100 % stabilisiert? <input type="checkbox"/> ja	
	Anzahl Schnitte	Ertragsanteil Leguminosen [%]	
	Weideanteil [%]	Folie / Vlies? <input type="checkbox"/> ja	

**Probenahme für Makro- und Mikronährstoffe**  
 in der Bodentiefe von  
 0 - 20 cm auf Ackerland  
 0 - 10 cm auf Grünland

Datum	
Proben-Nr.	Labor-Nr.

**Organische Düngung** (im Falle der Aufbringung von Kompost, die Düngung der letzten drei Jahre angeben)

	Datum	Düngerart/Tier <sup>21)</sup>	t/ha bzw. m <sup>3</sup> /ha	N	NH <sub>4</sub> -N	P	K	Mg
		*bei Grünmasse Zw.frucht/Frucht: abgefroren ja		in %**				
<b>Vorfrucht</b>	1.	<input type="checkbox"/>						
	2.	<input type="checkbox"/>						
	3.	<input type="checkbox"/>						
	4.	<input type="checkbox"/>						
<b>Frucht</b>	1.	<input type="checkbox"/>						
	2.	<input type="checkbox"/>						
	3.	<input type="checkbox"/>						
	4.	<input type="checkbox"/>						

**Mineralische Düngung im Herbst**  
 ab Ernte Vorfrucht bis 1.10.  
 nur bei Wintererbsen und Wintergerste

Datum	mineralischer Dünger <sup>19)</sup>	dt/ha	N	P	K	Mg
			in %**			

**Bestandes- und Entwicklungsdaten**  
 nur für N-Empfehlung

bei Wintergetreide	bei Wintererbsen
BBCH (EC) zur Probenahme <sup>15)</sup>	Pflanzendichte <sup>16)</sup>
Pflanzendichte <sup>16)</sup>	erheblicher Blattverlust im Winter <sup>18)</sup> <input type="checkbox"/> ja
Vegetationsbeginn <sup>17)</sup>	Sprossfrischmasse/m <sup>2</sup> [kg] <sup>18)</sup>

\*\*Hinweise zur Umrechnung von Oxidform zu Element finden Sie unter: [https://www.landwirtschaft.sachsen.de/download/Tab\\_22\\_Umrechnung\\_Naehrst\\_Element\\_Bindgsform\\_2021\\_03\\_02.pdf](https://www.landwirtschaft.sachsen.de/download/Tab_22_Umrechnung_Naehrst_Element_Bindgsform_2021_03_02.pdf)

**Betrieb** (bitte ankreuzen) Konventioneller Landbau  Ökologischer Landbau

Sachsen 04720 Döbeln 2021  
Bundesland<sup>1)</sup> PLZ, Ort/Ortsteil Erntejahr

Musterbetrieb Sachsen Musterstraße 11 6  
Straße Untersuchungszyklus<sup>2)</sup>

Döbeln Anfang C  
zuständiges Amt (Sachsen)<sup>3)</sup> Ziel Gehaltsklasse P, K, Mg<sup>4)</sup>

147xyDEMO\_SN 099999/1234567890 Lommatzcher und Großenhainer Pflege  
Betriebsnummer Telefon Wettergebiet (nur in Sachsen)<sup>5)</sup>

099999/1234567890 Name@Musterbetrieb.de Datum Unterschrift\*\*\*  
E-Mail

Auftragsnummer

Untersuchungsstelle

Beim Ausfüllen beachten:  
 für Bodenuntersuchung  
 zusätzlich für Berechnung der Düngungsempfehlung  
 Pro Schlag/Fruchtart ist ein eigener Erfassungsbeleg zu verwenden.  
 ...<sup>21)</sup> Hinweis zum Ausfüllen

N <sub>min</sub> -Probenahme		
Datum	Proben-Nr.	Labor-Nr.
Ackerland Gemüse	Boden-tiefe [cm]	
	0 - 15	
	0 - 30	
	30 - 60	
Ackerland	0 - 30	
	30 - 60	
	60 - 90	
Ackerland	0 - 30	
	30 - 60	
	60 - 90	
Ackerland	0 - 30	
	30 - 60	
	60 - 90	
Grünland	0 - 15	
	15 - 30	
	30 - 60	



\*\*\* Mit obestehender Unterschrift erklärt der Unterzeichner sein Einverständnis  
 - zur Weitergabe dieses Datenerfassungsbeleges und der darin enthaltenen Daten an die Landwirtschaftsverwaltung der Bundesländer und die von ihm beauftragte Untersuchungsstelle und  
 - zur Verarbeitung der übermittelten Daten durch die Behörden der Landwirtschaftsverwaltung der Bundesländer unter Beachtung des Datenschutzgesetzes.

(bitte ankreuzen) **Berechnung der Empfehlungen**  
 mit Wetterdaten (nur in Sachsen)  N  P, K, Mg, Kalk

**Untersuchung** (bitte ankreuzen)

N <sub>min</sub>	Humus-gehalt	pH-Wert, P, K	Mg	Feinanteil < 6 µm	C <sub>org</sub>	N <sub>t</sub>	B	Cu	Mn	Mo	S <sub>min</sub>
							Zn	Fe	Na	Ca	

Standortgrunddaten	
Feldstück-Schlag	6 - 1
Feldblock	AL-999-99999
Schlagname	Schlag 6-1
nitratbelastetes Gebiet	<input type="checkbox"/> ja
Schlaggröße [ha]	15
Ackerzahl	55
Bodenart/Bodengruppe <sup>6)</sup>	5 - sL - sandiger Lehm
Entstehung <sup>7)</sup>	Lö - Lößboden
durchwurzelbare Bodentiefe [cm]	90
Höhe über NN [m]	168
Bodenklimaraum <sup>8)</sup>	108 - Lößböden in den Übergangslagen (Ost)
Steinigkeits [Vol. %] <sup>9)</sup>	5
Einstufung Humusgehalt <sup>10)</sup>	humos (2 % bis 4 %)
Wasserschutzgebiet <sup>11)</sup>	n - kein WSG

Anbaudaten/Fruchtfolge			
Vorfucht Zwischenfrucht	Datum Bestellung Frucht	25.09.2019	17.08.2020
	Vorfucht <sup>20)</sup>	WR - Winterroggen	ZFN - Zwischenfrucht Nichtleguminose
	Fruchtertrag FM [dt/ha]	67	50
	Frucht-Nebenprodukt <sup>12)</sup> 2 - Nebenprodukt auf Schlag		
Frucht	Datum Bestellung Frucht	02.04.2021	
	Fruchtart <sup>20)</sup>	ABS - Ackerbohne (Sommer)	Zweitfrucht <input type="checkbox"/> ja
	Ertragsniveau FM [dt/ha]		
	Ertragsniveau TM [dt/ha]	Rohproteingehalt TM [%]	
	Verwendung <sup>13)</sup>	4 - Futter	
	Einsatz von stabilisierten N-Düngern <input type="checkbox"/> ja	zu 100 % stabilisiert? <input type="checkbox"/> ja	
	Anzahl Schnitte	Ertragsanteil Leguminosen [%]	
Weideanteil [%]	Folie / Vlies? <input type="checkbox"/> ja		

**Probenahme für Makro- und Mikronährstoffe**  
 in der Bodentiefe von  
 0 - 20 cm auf Ackerland  
 0 - 10 cm auf Grünland

Datum

Proben-Nr.	Labor-Nr.

Organische Düngung (im Falle der Aufbringung von Kompost, die Düngung der letzten drei Jahre angeben)								
	Datum	Düngerart/Tier <sup>21)</sup>	t/ha bzw. m <sup>3</sup> /ha	N	NH <sub>4</sub> -N	P in % <sup>**</sup>	K	Mg
Vorfucht	1.		<input type="checkbox"/>					
	2.		<input type="checkbox"/>					
	3.		<input type="checkbox"/>					
	4.		<input type="checkbox"/>					
Frucht	1.	15.08.2020 87 - Gärückstand flüssig	<input checked="" type="checkbox"/>	12,00	0,32	0,15	0,00	0,00
	2.		<input type="checkbox"/>					
	3.		<input type="checkbox"/>					
	4.		<input type="checkbox"/>					

Mineralische Düngung im Herbst ab Ernte Vorfucht bis 1.10. nur bei Wintertraps und Wintergerste						
Datum	mineralischer Dünger <sup>19)</sup>	dt/ha	N	P	K	Mg

Bestandes- und Entwicklungsdaten nur für N-Empfehlung	
bei Wintergetreide	bei Wintertraps
BBCH (EC) zur Probenahme <sup>15)</sup>	Pflanzendichte <sup>16)</sup>
Pflanzendichte <sup>16)</sup>	erheblicher Blattverlust im Winter <sup>18)</sup> <input type="checkbox"/> ja
Vegetationsbeginn <sup>17)</sup>	Sprossfrischmasse/m <sup>2</sup> [kg] <sup>18)</sup>

\*\*Hinweise zur Umrechnung von Oxidform zu Element finden Sie unter: [https://www.landwirtschaft.sachsen.de/download/Tab\\_22\\_Umrechnung\\_Naehrst\\_Element\\_Bindgsform\\_2021\\_03\\_02.pdf](https://www.landwirtschaft.sachsen.de/download/Tab_22_Umrechnung_Naehrst_Element_Bindgsform_2021_03_02.pdf)

# Übersicht der Belege

**Übersicht**

Sachsen

Musterbetrieb Sachsen 04720 Döbeln  
Konventioneller Landbau

Boden-Klima-Raum: 108 - Lößböden in den Übergangslagen (Ost)

Erntejahr 2021

E-Mail mit Outlook senden

**Wichtig! Kontrollpflichtige Berichte als pdf speichern!** pdf ?

**Betrieb**

- Neu
- Wählen/Ändern
- Löschen
- Einbinden

**Dateneingabe**

Anbau

Feldstück-Schlag

**Ergebnisse**

1 2 4 Seiten

Anzeigen N-Düngebedarf DüV (Berechnungsfolge)

mit Wetterdaten  ?

Untersuchungszyklus P K Mg Ziel Gehaltsklasse P K Mg

6  Anfang C  pdf-Datei

Schlagauswahl 1 Schlagauswahl 2 aktueller Schlag

Button „pdf“ drücken und Sie gelangen zur Übersicht aller Berichte in BESyD

Übersicht der Berichte in BESyD\_V12 (2022): **Wichtig! Nach der Erstellung kontrollpflichtiger Berichte speichern Sie diese als pdf.**

Themenbereich	Name Bericht in BESyD	Bedeutung	zwingend als pdf abspeichern
<b>Stickstoffdüngbedarf</b>	N-Düngebedarf DüV (Berechnungsfolge)	N-Düngebedarf DüV pro Schlag Wichtig für Kontrolle, Anlage 4 DüV, Ermittlung des Stickstoffbedarfs	Ja, Erstellung vor dem Aufbringen von wesentlichen Nährstoffmengen.
	N-Düngebedarf Nitrat-Gebiet	N-Düngebedarf DüV der Schläge im Nitratgebiet mit Summenbildung Wichtig für Kontrolle, wenn Betriebsflächen im Nitratgebiet, DüV §13a Absatz 2, Satz 1 Nummer 1	Ja, erstmalig bis zum Ablauf des 31. März des laufenden Düngjahres und später nach Ergänzungen
	N-Düngungsempfehlung pro Schlag	Übersicht des Stickstoffbedarfs (DüV und fachlich erweitert) pro Schlag und Kultur im gewählten Erntejahr	nein
	N-Düngungsempfehlung pro Probe	Übersicht des Stickstoffbedarfs pro Nmin-Probe und Kultur sowie der Mittelwert pro Schlag im gewählten Erntejahr	nein
<b>N-, P-, K, Mg-, Ca-Düngungsempfehlung</b>	NPKMgCa-Düngungsempfehlung pro Schlag	Übersicht der N-, P-, K-, Mg- Düngungsempfehlung pro Schlag und Kultur im gewählten Erntejahr (zusätzliche Summenbildung bei mehreren Kulturarten im Erntejahr), sowie Ca –Düngungsempfehlung als Summe der Erntejahre im gewählten Untersuchungszyklus (max. 6 Jahre, Startzeitpunkt ist die letzte Makronährstoffanalyse)	nein
	NPKMgCa-Düngungsempfehlung pro Probe	Übersicht der N-, P-, K-, Mg- Düngungsempfehlung pro Nmin- bzw. Makronährstoffprobe und Kultur sowie der Mittelwert pro Schlag im gewählten Erntejahr, sowie Ca –Düngungsempfehlung pro Makronährstoffprobe als Summe der Erntejahre im gewählten Untersuchungszyklus (max. 6 Jahre, Startzeitpunkt ist die letzte Makronährstoffanalyse) und als Mittelwert über die Proben.	nein
<b>P-, K, Mg-, Ca-Düngungsempfehlung</b>	PKMgCa-Düngungsempfehlung pro Schlag	Übersicht der P-, K-, Mg- Düngungsempfehlung pro Schlag und Kultur im gewählten Erntejahr (zusätzliche Summenbildung bei mehreren Kulturarten im Erntejahr), sowie Ca –Düngungsempfehlung als Summe der Erntejahre im gewählten Untersuchungszyklus (max. 6 Jahre, Startzeitpunkt ist die letzte Makronährstoffanalyse)	nein
	PKMgCa-Düngungsempfehlung pro Probe	Übersicht der P-, K-, Mg- Düngungsempfehlung pro Makronährstoffprobe und Kultur sowie der Mittelwert pro Schlag im gewählten Erntejahr, sowie Ca –Düngungsempfehlung pro Makronährstoffprobe als Summe der Erntejahre im gewählten Untersuchungszyklus (max. 6 Jahre, Startzeitpunkt ist die letzte Makronährstoffanalyse) und als Mittelwert über die Proben.	nein
	PKMgCa-Düngungsempfehlung Fruchtfolge	Übersicht der P-, K-, Mg-, Ca- Düngungsempfehlung pro Schlag und Kultur für die gesamte Fruchtfolge im gewählten Untersuchungszyklus sowie die Summe der Fruchtfolge (max. 6 Jahre, Startzeitpunkt ist die letzte Makronährstoffanalyse)	nein
	PKMg-Berechnungsfolge	Wichtig für Kontrolle. Berechnung des P-Düngebedarfs pro Kultur pro Schlag im gewählten Erntejahr.	Ja, Erstellung vor dem Aufbringen von wesentlichen Nährstoffmengen.
	PKMg-Berechnungsfolge Fruchtfolge	Übersicht der Berechnungsfolge der P-, K-, Mg- Düngungsempfehlung pro Schlag und Kulturen für die gesamte Fruchtfolge im gewählten Untersuchungszyklus sowie die Summe der Fruchtfolge (max. 6 Jahre, Startzeitpunkt ist die letzte P-Bodenanalyse)	(P-Düngebedarfsermittlung)

Themenbereich	Name Bericht in BESyD	Bedeutung	zwingend als pdf abspeichern
Aufzeichnung Düngemaßnahmen	Schlagbezogene Aufzeichnung Düngemaßnahmen	Wichtig für Kontrolle, DüV § 10, Absatz 2; Düngemaßnahmen müssen spätestens 2 Tage nach jeder Düngemaßnahme aufgezeichnet werden.	Ja, mit Ablauf des Kalenderjahres, jedoch bis spätestens zum Ablauf des 31. März, des der Aufbringung folgenden Kalenderjahres sollte die pdf erstellt werden.
	Jährliche betrieblicher Nährstoffeinsatz (Anlage 5 DüV)	Wichtig für Kontrolle, DüV § 10 Absatz 2, Anlage 5 Ist ausschließlich zu verwenden, im Fall von <b>schlagbezogener</b> Erfassung der Daten für die Weidehaltung und legume N-Bindung.	Ja, bis zum Ablauf des 31. März des der Aufbringung folgenden Kalenderjahres.
	Detailansicht: Jährliche betrieblicher Nährstoffeinsatz (Anlage 5 DüV)	Übersicht der gesamtbetrieblichen Düngemaßnahmen. Auflistung der Düngemaßnahmen nach Düngerart und Aufsummierung der aufgebrauchten Mengen im Betrieb + Weidehaltung und legume N-Bindung. Ist ausschließlich zu verwenden, im Fall von <b>schlagbezogener</b> Erfassung der Daten für die Weidehaltung und legume N-Bindung.	nein
	Jährliche betrieblicher Nährstoffeinsatz (Anlage 5 DüV)	Wichtig für Kontrolle, DüV, § 10 Absatz 2, Anlage 5 Ist ausschließlich zu verwenden, im Fall von <b>betriebsbezogener</b> Erfassung der Daten für die Weidehaltung und legume N-Bindung	Ja, bis zum Ablauf des 31. März des der Aufbringung folgenden Kalenderjahres.
	Detailansicht: Jährliche betrieblicher Nährstoffeinsatz (Anlage 5 DüV)	Übersicht der gesamtbetrieblichen Düngemaßnahmen. Auflistung der Düngemaßnahmen nach Düngerart und Aufsummierung der aufgebrauchten Mengen im Betrieb + Weidehaltung und legumer N-Bindung. Ist ausschließlich zu verwenden, im Fall von <b>betriebsbezogener</b> Erfassung der Daten für die Weidehaltung und legume N-Bindung.	nein
	Nitrat-Gebiet: Aufzeichnung Düngemaßnahmen (Daten: Düngungsmaßnahmen + <b>schlagbezogene</b> Weidehaltung, legu. N-Bindung) <sup>1</sup>	Wichtig als Nachweis für Nutzer ( <i>ordnungsrechtlich keine Pflicht, jedoch zur Einhaltung der 20%igen Reduktion und ggf. Nachweis der Ausnahme 160/80 kg N/ha Sinnvoll</i> ) (Dateneingabe für Weidehaltung und legume N-Bindung erfolgte <b>schlagbezogen</b> )	Dringend zu empfehlen bis zum Ablauf des 31. März des der Aufbringung folgenden Kalenderjahres <sup>1</sup>
	Nitrat-Gebiet: Aufzeichnung Düngemaßnahmen (ohne Weidehaltung und legu. N-Bindung) <sup>1</sup>	Wichtig als Nachweis für Nutzer ( <i>Ordnungsrechtlich keine Pflicht, jedoch zur Einhaltung der 20%igen Reduktion und ggf. Nachweis der Ausnahme 160/80 kg N/ha Sinnvoll</i> )(Weidehaltung und legume N-Bindung wird nicht mit ausgewiesen)	
N-Obergrenze Betrieb	Wichtig für Nachweis, DüV, § 6 Absatz 4 Auswahl der Berechnungsmethode für die N-Obergrenze aus Daten: - Unabhängig der Schlagbezogenen Aufbringungsdaten: - Detailansicht: N-Anfall, -Abgabe, Saldo als Auflistung für die gewählten Jahre - aus den schlagbezogenen Aufzeichnung für die „Gesamtbetriebliche Aufzeichnung Düngemaßnahmen“ - Dokumentation der Weidehaltung erfolgt entweder schlagbezogen oder betriebsbezogen, Detailansicht: Auflistung aller organische- und organisch-	Dringend zu empfehlen bis zum Ablauf des 31. März des der Aufbringung folgenden Kalenderjahres.	

Themenbereich	Name Bericht in BESyD	Bedeutung	zwingend als pdf abspeichern
		mineralischen Düngemittel (inklusive Nährstoffanfall aus Weidehaltung) welche im ausgewählten Jahr aufgebracht wurden und Summe	
<b>N-Obergrenze Betrieb</b>	Flächenberechnung N-Obergrenze	Übersicht der Anrechnungsflächen zur Ermittlung der N-Obergrenze	nein
<b>Nährstoffvergleich</b>	Flächenbilanz Betrieb	Nährstoffvergleich nach DüV 2017 Detailansicht: Zufuhr- und Abfuhr sowie der Saldo als Auflistung für die einzelnen gewählten Jahre	Nein, nicht mehr Pflicht nach DüV 2020
	Flächenbilanz Betrieb (gesamt)	Übersicht der durchschnittlichen Nährstoffbilanz im Betrieb: GV, Zu- und Abfuhr sowie Differenz als Auflistung für die gewählten Jahre und als Summe über alle Jahre	
<b>Stoffstrombilanz</b>	Stoffstrombilanz Betrieb	Wichtig für Kontrolle: wenn Betrieb stoffstrombilanzpflichtig ist nach StoffBilV, Anlage 2, Tabelle 1 und Tabelle 2 Zufuhr- und Abfuhr sowie der Saldo als Auflistung für die einzelnen gewählten Jahre	Ja, bis zu 6 Monaten nach dem gewählten Bezugszeitraum: Kalenderjahr = 30.06. Wirtschaftsjahr = 31.12. des Folgejahres
	Stoffstrombilanz Betrieb gesamt	Übersicht der durchschnittlichen Stoffstrombilanz im Betrieb: GV, Zu- und Abfuhr sowie Differenz als Auflistung für die gewählten Jahre und als Summe über alle Jahre	Ja, ab dem dritten Bilanzjahr.
	Zulässiger N-Bilanzwert Stoffstrombilanz	Wichtig für Kontrolle, wenn Betrieb stoffstrombilanzpflichtig ist nach StoffBilV, Anlage 4, Tabelle 1 Wird einzeln erstellt für das jeweils gewählte Bezugsjahr und dann ein Durchschnitt der gewählten Jahre gebildet. Muss nur erstellt werden, wenn nicht die 175 kg N /ha Grenze zur Bewertung der Stoffstrombilanz genutzt wird	Ja, bis zu 6 Monaten nach dem gewählten Bezugszeitraum: Kalenderjahr = 30.06. Wirtschaftsjahr = 31.12. des Folgejahres
<b>Schlagbilanz</b>	Schlagbilanz (Schlagauswahl)	Nährstoffbilanz für die gewählten Erntejahre pro Schlag und als Summe der Nährstoffbilanz pro Schlag über alle gewählten Jahre nur für die in der Schlagauswahl ausgewählten Schläge	nein
	Schlagbilanz gesamt (Schlagauswahl)	Summe der Nährstoffbilanz pro Schlag über alle gewählten Erntejahre sowie die Ausweisung der durchschnittlichen Nährstoffbilanz gemittelt über alle Schläge (wird nur erstellt für die in der Schlagauswahl ausgewählten Schläge)	
	Schlagbilanz gesamt (alle Schläge)	Summe der Nährstoffbilanz pro Schlag über alle gewählten Erntejahre sowie die Ausweisung der durchschnittlichen Nährstoffbilanz gemittelt über alle Schläge im Betrieb	
<b>Schlagbilanz-Cadmium</b>	Schlagbilanz-Cadmium (Schlagauswahl)	Cadmiumbilanz für die gewählten Erntejahre pro Schlag und als kumulativer Saldo und durchschnittlicher Saldo pro Schlag über alle gewählten Jahre nur für die in der Schlagauswahl ausgewählten Schläge	nein
	Schlagbilanz-Cadmium gesamt (Schlagauswahl)	Saldo der Cadmiumbilanz pro Schlag über alle gewählten Erntejahre sowie die Ausweisung des durchschnittlichen Saldos über alle Schläge und Jahre (wird nur erstellt für die in der Schlagauswahl ausgewählten Schläge)	
	Schlagbilanz-Cadmium gesamt (alle Schläge)	Saldo der Cadmiumbilanz pro Schlag über alle gewählten Erntejahre sowie die Ausweisung des durchschnittlichen Saldos über alle Schläge und Jahre im Betrieb	

<b>Themenbereich</b>	<b>Name Bericht in BESyD</b>	<b>Bedeutung</b>	<b>zwingend als pdf abspeichern</b>
<b>Humusbilanz</b>	Humusbilanz Ackerland (Schlagauswahl)	Humusbilanz (nur für Ackerschläge) für die gewählte Methode (VDLUFA oder STAND) und Erntejahre pro Schlag und als Durchschnitt über die in der Schlagauswahl gewählten Schläge	nein
	Humusbilanz Ackerland (alle Schläge)	Humusbilanz (nur für Ackerschläge) für die gewählte Methode (VDLUFA oder STAND) und Erntejahre pro Schlag und als Durchschnitt aller Ackerschläge im Betrieb	
<b>Ökonomische Bewertung N-Düngung</b>	Ökonomische Bewertung N-Düngung	Ökonomische Bewertung N-Düngung für Winterraps und Wintergetreide	nein
<b>Makronährstoffe</b>	Letzte Makronährstoffuntersuchung	Übersicht der letzten eingetragenen Makronährstoffanalyse pro Schlag	nein
	Makronährstoffe	Übersicht der eingetragenen Makronährstoffanalysen im Erntejahr pro Schlag	
<b>Nmin</b>	Nmin	Übersicht der eingetragenen Nmin-Analysen im Erntejahr pro Schlag	nein
<b>Mikronährstoffe</b>	Mikronährstoffe und andere	Übersicht der eingetragenen Mikronährstoffanalysen im Erntejahr pro Schlag	nein
<b>Schwermetalluntersuchung</b>	Schwermetalluntersuchung	Übersicht der eingetragenen Schwermetallanalysen im Erntejahr pro Schlag	nein
<b>Datenerfassungsbeleg für die Bodenprobenahme und Düngebedarfs-ermittlung für das Labor</b>	Datenerfassungsbeleg für aktuelles Jahr	BESyD-Datenerfassung für das aktuelle gewählte Jahr: Auftrag für Berechnung von Düngeempfehlung und für Untersuchungen des Bodens Beleg kann in Farbe, in schwarz/weiß und in schwarz/weiß ohne Hintergrund erstellt werden	nein
	Datenerfassungsbeleg für Folgejahr	BESyD-Datenerfassung für das Folgejahr: Auftrag für Berechnung von Düngeempfehlung und für Untersuchungen des Bodens Beleg kann in Farbe, in schwarz/weiß und in schwarz/weiß ohne Hintergrund erstellt werden	
<b>Datenprüfung</b>	Datenprüfung	Prüfung der Eingabedaten auf Vollständigkeit für die N-Düngebedarfsermittlung	nein

<sup>1</sup> Der Bericht zur „Nitrat-Gebiet: Aufzeichnung Düngemaßnahmen“ muss nur einmal erstellt werden. Hat der Nutzer die Daten zur Weidehaltung und N-Bindung durch Leguminosen schlagbezogen eingegeben, muss der Bericht „Nitrat-Gebiet: Aufzeichnung Düngemaßnahmen (Daten: schlagbezogene Weidehaltung, legu. N-Bindung)“ erzeugt und gespeichert werden. Wurden die Daten jedoch gesamtbetrieblich eingegeben, muss der Bericht „Nitrat-Gebiet: Aufzeichnung Düngemaßnahmen (ohne Weidehaltung und legu. N-Bindung)“ erzeugt und gespeichert werden.

# V12 – Änderung: Export/Import

- Alle Änderungen können in der pdf „BESyD2021\_Datenimportexport“ nachgelesen werden.

The screenshot displays the main interface of the BESyD2021 software. The interface is organized into several panels:

- Left Panel (Auswahl Hinweise und Dokumente):** A sidebar with various navigation buttons. The button "Datenimport,-exportstrukturen" is highlighted with a blue box and the number "2." next to it.
- Top Panel:** Shows the user's location "Sachsen" and farm details "Musterbetrieb Sachsen 04720 Döbeln Konventioneller Landbau". It also includes the harvest year "Erntejahr 2021" and a button for "E-Mail mit Outlook senden".
- Middle Panel (Betrieb):** Contains buttons for "Neu", "Wählen/Ändern", "Löschen", "Einbinden", "Reparieren, Komprimieren", "Kopieren", "Stammdatenauswahl", "Datenstruktur ändern", and "Nutzerangaben".
- Right Panel (Dateneingabe):** Features a "Dateneingabe" section with a "Neu" button, a dropdown menu for "Anbau", and an "Ändern" button. Below it is a "Dateneingabe" section with a "Neu" button, a dropdown menu for "Feldstück-Schlag", and an "Ändern" button.
- Bottom Panel (Datenimport, -export):** Contains buttons for "Import Daten", "Export Empfehlungen, Bilanzen", "Export Messwerte, sonstige Daten", and "Export düngerechtliche Mitteilungspflicht für Betriebe mit Flächen in Sachsen-Anhalt".
- Far Right Panel (Information):** Contains buttons for "Hinweise, Nachrichten" (highlighted with a blue box and the number "1." next to it), "Einstellungen", "Sicherung der Betriebsdateien", and "Information zum Programm".

At the bottom of the interface, there is a red button labeled "Programm beenden".

## Export: Sachsen-Anhalt

- In Sachsen-Anhalt ist seit dem 20. August 2021 die "Verordnung über düngerechtliche Mitteilungspflichten" (DüngeMitteilungsVO) in Kraft.
  - Eine neue Export-Schnittstelle wurde eingebaut für die Erfüllung der düngerechtlichen Mitteilungspflicht auf Grundlage der „Verordnung über düngerechtliche Mitteilungspflichten im Land Sachsen-Anhalt“.
  - Auch Betriebe mit Betriebssitz außerhalb Sachsen-Anhalts, die Flächen in Sachsen-Anhalt bewirtschaften, sind nach dieser Landesverordnung verpflichtet, bestimmte Mitteilungspflichten zu erfüllen und Daten an das Bundesland Sachsen-Anhalt zu melden.
  - Ab Version V12 kann auch ein Schlagfilter eingesetzt werden, z.B. zur Filterung von Schlägen, welche sich ausschließlich in Sachsen-Anhalt befinden.
  - Details zur Umsetzung finden Sie auf der Internetseite der LLG  
**[www.llg.sachsen-anhalt.de](http://www.llg.sachsen-anhalt.de)**.

# Export – Mitteilungspflicht Sachsen-Anhalt

Übersicht

Sachsen

Musterbetrieb Sachsen 04720 Dö  
Konventioneller Landbau  
Boden-Klima-Raum: 108 - Lößböden in den Übergangslagen (Ost)

**Betrieb**

- Neu
- Wählen/Ändern
- Löschen
- Einbinden
- Reparieren, Komprimieren
- Kopieren
- Stammdatenauswahl
- Datenstruktur ändern
- Nutzerangaben

**Dateneingabe**

Anbau  
Feldstück-Schlag

**Datenimport, -export**

- Import Daten
- Export Empfehlungen, Bilanzen
- Export Messwerte, sonstige Daten
- Export düngerechtliche Mitteilungspflicht für Betriebe mit Flächen in Sachsen-Anhalt**

Programmschließen

düngerechtliche Mitteilungspflicht (Sachsen-Anhalt) exportieren

Exportfunktion zur Erstellung der notwendigen Dateien zur Erfüllung der Mitteilungspflichten nach den inhaltlichen und strukturellen Vorgaben der LLG. Weitere Informationen finden Sie unter:  
<https://llg.sachsen-anhalt.de/themen/pflanzenernaehrung-und-duengung/informationen-zu-duengerechtlichen-mitteilungspflichten/>

Wählen Sie die Dateien aus und geben Sie den Ordernamen ein, in dem die ausgewählten Dateien erstellt werden sollen:

Aufzeichnung Gesamtbetrieb		Aufzeichnung für alle Schläge des Betriebes oder Schlagauswahl	
<input type="checkbox"/> Ertraege_x_x.TXT	zur N-DBE verwendete Ertragswerte	<input type="checkbox"/> DBE_x_x.TXT	Düngebedarfsermittlung
<input type="checkbox"/> Anl5_x_x.TXT	jährlicher Nährstoffeinsatz des Betriebes (Anlage 5 DüV)	<input type="checkbox"/> Duengungen_x_x.TXT	Düngemaßnahmen

zur Schlagauswahl:

Schlagauswahl 1    Schlagauswahl 2

**Bitte prüfen Sie vorab, ob alle Eingaben vollständig und richtig eingegeben wurden und führen Sie vor dem Export erst eine erneute Berechnung des N-Düngebedarfes durch (Button N-Düngebedarf DüV (Berechnungsfolge)).**

Ordner: C:\FF\BESyD\_2022\_V12\Daten\_Export    Ordner auswählen

Daten exportieren    Schließen

2.

# Export – Mitteilungspflicht Sachsen-Anhalt

- Schlagauswahl:
  - Button „Schlagauswahl 1“
  - z.B. Filter Nitratgebiet

Schlagauswahl

Acker-, Grünland / Nitratgebiet	Fruchtart	Feldstück	Feldstück-Schlag	Gehaltsklasse
Nitratgebiet <input type="button" value="v"/>	<input type="button" value="v"/>	<input type="button" value="v"/>	<input type="button" value="v"/>	<input type="button" value="v"/>
<input type="button" value="v"/>	<input type="button" value="v"/>	<input type="button" value="v"/>	<input type="button" value="v"/>	<input type="button" value="v"/>

Werden keine Schläge ausgewählt, erfolgt die Ergebnisanzeige für alle Schläge !  
Um die ausgewählten Schläge nach Auswahlkriterien zu sehen, gehen Sie zu Schlagauswahl 2.

Schlagauswahl löschen    zur Schlagauswahl 2    Schließen

# Export – Mitteilungspflicht Sachsen-Anhalt

## Schlagauswahl:

- Button „Schlagauswahl 2“
- Filter Nitratgebiet von Schlagauswahl 1 kann hier noch einmal geprüft werden

Schlagauswahl

1-1 ZR	2-1 WWQ	3-1 KG	4-1 WG	5-1 RGP
5-1 SM	6-1 ABS	7-1 WIE	8-1 WEIM	9-1 KSF
9-1 BK				

nicht ausgewählt ausgewählt max. 300 Schläge

Werden keine Schläge ausgewählt, erfolgt die Ergebnisanzeige für alle Schläge !

Schlagauswahl löschen zur Schlagauswahl 1 Schließen

## Export – Mitteilungspflicht Sachsen-Anhalt

- Nach der Schlagauswahl Fenster schließen und Exportdateien auswählen und exportieren.
- Es werden nur die gefilterten Schläge exportiert.

düngerechtliche Mitteilungspflicht (Sachsen-Anhalt) exportieren

Exportfunktion zur Erstellung der notwendigen Dateien zur Erfüllung der Mitteilungspflichten nach den inhaltlichen und strukturellen Vorgaben der LLG. Weitere Informationen finden Sie unter:  
<https://llg.sachsen-anhalt.de/themen/pflanzenernaehrung-und-duengung/informationen-zu-duengerechtlichen-mitteilungspflichten/>

Wählen Sie die Dateien aus und geben Sie den Ordernamen ein, in dem die ausgewählten Dateien erstellt werden sollen:

Aufzeichnung Gesamtbetrieb		Aufzeichnung für alle Schläge des Betriebes oder Schlagauswahl	
<input type="checkbox"/> Ertraege_x_x.TXT	zur N-DBE verwendete Ertragswerte	<input checked="" type="checkbox"/> DBE_x_x.TXT	Düngebedarfsermittlung
<input type="checkbox"/> Anl5_x_x.TXT	jährlicher Nährstoffeinsatz des Betriebes (Anlage 5 DüV)	<input checked="" type="checkbox"/> Duengungen_x_x.TXT	Düngemaßnahmen

zur Schlagauswahl:

Schlagauswahl 1      Schlagauswahl 2

**Bitte prüfen Sie vorab, ob alle Eingaben vollständig und richtig eingegeben wurden und führen Sie vor dem Export erst eine erneute Berechnung des N-Düngebedarfes durch (Button N-Düngebedarf DüV (Berechnungsfolge)).**

Ordner:

# Export – Mitteilungspflicht Sachsen-Anhalt

- Besonderheit Export „Jährlicher betrieblicher Nährstoffeinsatz“ (Anlage 5)
  - Zwingend notwendig:
    - Eingabe von Betriebsgröße und Fläche für die 170 kg Grenze
    - Auswahl, ob die Dateneingabe für Weidehaltung und legume N-Bindung schlagbezogen oder betriebsbezogen erfolgt ist
- Hinweis: ab 2022 in ST nur noch schlagbezogen die Weidehaltung und legume N-Bindung eingeben.

düngerechtliche Mitteilungspflicht (Sachsen-Anhalt) exportieren

Exportfunktion zur Erstellung der notwendigen Dateien zur Erfüllung der Mitteilungspflichten nach den inhaltlichen und strukturellen Vorgaben der LLG. Weitere Informationen finden Sie unter:  
<https://llg.sachsen-anhalt.de/themen/pflanzenernaehrung-und-duengung/informationen-zu-duengerechtlichen-mitteilungspflichten/>

Wählen Sie die Dateien aus und geben Sie den Ordernamen ein, in dem die ausgewählten Dateien erstellt werden sollen:

Aufzeichnung Gesamtbetrieb		Aufzeichnung für alle Schläge des Betriebes oder Schlagauswahl	
<input type="checkbox"/> Ertraege_x_x.TXT	zur N-DBE verwendete Ertragswerte	<input checked="" type="checkbox"/> DBE_x_x.TXT	Düngebedarfsermittlung
<input checked="" type="checkbox"/> Anl5_x_x.TXT	jährlicher Nährstoffeinsatz des Betriebes (Anlage 5 DüV)	<input checked="" type="checkbox"/> Duengungen_x_x.TXT	Düngemaßnahmen
<b>Auswählen:</b>		<b>zur Schlagauswahl:</b>	
<b>Dateneingabe Weidehaltung und legume N-Bindung:</b>			
<input type="checkbox"/> schlagbezogen	<input type="checkbox"/> betriebsbezogen	<input type="button" value="Schlagauswahl 1"/> <input type="button" value="Schlagauswahl 2"/>	
<b>Flächen überprüfen oder eintragen:</b>			
Betriebsgröße in ha LF		Bitte prüfen Sie vorab, ob alle Eingaben vollständig und richtig eingegeben wurden und führen Sie vor dem Export erst eine erneute Berechnung des N-Düngebedarfes durch (Button N-Düngebedarf DüV (Berechnungsfolge)).	
77,00	Fläche zur Berechnung der 170 kg N Obergrenze		
Ordner: C:\FF\BESyD_2022_V12\Daten_Export		<input type="button" value="Ordner auswählen"/>	
<input type="button" value="Daten exportieren"/>		<input type="button" value="Schließen"/>	

# V12 – Änderung: N-Obergrenze

■ Ab Kalenderjahr 2021: Neue Dateneingabe und neuer Ausgabebeleg zur Berechnung der Anrechnungsfläche der 170 kg Norg-Obergrenze nach § 6 Abs. 4 DüV.

■ Zwei Berechnungsmethoden zur Berechnung der N-Obergrenze:

1. **„alte Methode“**: hierzu muss der „jährliche Tierbestand“, „aufgebrachte betriebsfremde Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft“ und „sonstige organische Düngemittel“ sowie die „Abgabe Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft“ dokumentiert werden.

2. **„neue Methode“**: benötigt keine weitere Dateneingabe mehr und greift auf die Dateneingabe der „Aufzeichnung Düngemaßnahmen“ zurück. Für beide Berechnungsmethoden kann ein Ergebnisbericht erstellt werden.



# N-Obergrenze - Berechnung der Anrechnungsfläche der 170 kg Norg-Obergrenze nach § 6 Abs. 4 DüV

■ Pflichtfelder müssen gefüllt sein

■ Betriebsgröße

■ Fläche zur Berechnung der 170 kg N-Obergrenze

N-Obergrenze für organische Düngemittel

**Anrechnungsfläche zur Ermittlung der 170 kg N-Obergrenze aus organisch und organisch-mineralischen Düngemitteln nach §6 (4) DüV**

Größe des Betriebes in ha landwirtschaftlich genutzter Fläche für das Erntejahr:  Informationen zur N-Obergrenze Berechnung

<input type="text"/>	Ackerland in ha	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Grünland in ha	<input type="text"/>
<input type="text"/>	sonstige landwirtschaftliche genutzte Flächen in ha	<input type="text"/>
Summe Betriebsgröße in ha LF		<input type="text" value="100,00"/>

davon....	Nr.	Grund	Fläche [ha]	max. Höhe erlaubter N-Düngung [kgN/ha]	Anrechnungsfaktor	nicht anrechenbare Fläche [ha]
... Flächen mit N-Düngeverbot und Beweidungsverbot	1					0,00
	2					0,00
	3					0,00
	4					0,00
	5					0,00
	6					0,00
	7					0,00
	8					0,00
	9					0,00
	10					0,00
... Flächen mit N-Düngungsbeschränkung	1				0,00	0,00
	2				0,00	0,00
	3				0,00	0,00
	4				0,00	0,00
	5				0,00	0,00
	6				0,00	0,00
	7				0,00	0,00
	8				0,00	0,00
	9				0,00	0,00
	10				0,00	0,00
Fläche zur Berechnung der 170 kg N Obergrenze						<input type="text" value="77,00"/>

Weiter zur Berechnung der N-Obergrenze.  
Es kann zwischen zwei Berechnungswegen gewählt werden:

1. Berechnung unabhängig von Aufbringungsdaten aus BESyD.  
Hier geht es zur Eingabe der Aufbringungsdaten im Betrieb:

2. Übernahme der Daten aus "Gesamtbetriebliche Aufzeichnung Düngemaßnahmen"  
Es ist keine weitere Eingabe notwendig.

# N-Obergrenze - Berechnung der Anrechnungsfläche der 170kg Norg-Obergrenze nach § 6 Abs. 4 DüV

Flächen können mit Formular berechnet werden.

- Betriebsgröße
- Fläche zur Berechnung der 170 kg N-Obergrenze

N-Obergrenze für organische Düngemittel

**Anrechnungsfläche zur Ermittlung der 170 kg N-Obergrenze aus organisch und organisch-mineralischen Düngemitteln nach §6 (4) DüV**

Größe des Betriebes in ha landwirtschaftlich genutzter Fläche für das Erntejahr:  [Informationen zur N-Obergrenze Berechnung](#)

<input type="text" value="50,00"/>	Ackerland in ha				
<input type="text" value="40,00"/>	Grünland in ha				
<input type="text" value="10,00"/>	sonstige landwirtschaftliche genutzte Flächen in ha				
				<b>Summe Betriebsgröße in ha LF</b>	<b>100,00</b>

davon....	Nr.	Grund	Fläche [ha]	max. Höhe erlaubter N-Düngung [kgN/ha]	Anrechnungsfaktor	nicht anrechenbare Fläche [ha]
... Flächen mit N-Düngeverbot und Beweidungsverbot	1	Wasserschutzgebiet	20,00			20,00
	2					0,00
	3					0,00
	4					0,00
	5					0,00
	6					0,00
	7					0,00
	8					0,00
	9					0,00
	10					0,00
... Flächen mit N-Düngungsbeschränkung	1	Naturschutzgebiet	40,00	160,00	0,94	2,35
	2				0,00	0,00
	3				0,00	0,00
	4				0,00	0,00
	5				0,00	0,00
	6				0,00	0,00
	7				0,00	0,00
	8				0,00	0,00
	9				0,00	0,00
	10				0,00	0,00

**Fläche zur Berechnung der 170 kg N Obergrenze** 77,65

Weiter zur Berechnung der N-Obergrenze.  
Es kann zwischen zwei Berechnungswegen gewählt werden:

1. Berechnung unabhängig von Aufbringungsdaten aus BESyD.  
Hier geht es zur Eingabe der Aufbringungsdaten im Betrieb:

2. Übernahme der Daten aus "Gesamtbetriebliche Aufzeichnung Düngemaßnahmen"  
Es ist keine weitere Eingabe notwendig.

# N-Obergrenze Beleg: Berechnung der Anrechnungsfläche der 170 kg Norg-Obergrenze nach § 6 Abs. 4 DüV

<b>Flächenberechnung N-Obergrenze (ab 2021)</b>	<b>2021</b>	<i>BESyD 2022</i>
Betrieb: Musterbetrieb Sachsen 04720 Döbeln		<i>V12/SN/Br</i>
		Druck: 08.12.2021

			Ackerland in ha	50,000	
			Grundland in ha	40,000	
			sonstige landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha	10,000	
			<b>Summe Betriebsgröße in ha LF</b>	<b>100,000</b>	
davon	Nr.	Grund	Fläche [ha]	max. Höhe erlaubte N-Düngung [kgN/ha]	nicht anrechenbare Fläche [ha]
... Fläche mit N-Düngeverbot und Beweidungsverbot	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	Wasserschutzgebiet	20,000		
... Flächen mit N-Düngungsbeschränkung	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	Naturschutzgebiet	40	160	2,353
			<b>Fläche zur Berechnung der 170 kg N Obergrenze</b>	<b>77,647</b>	

# N-Obergrenze – alte Berechnung

N-Obergrenze für organische Düngemittel

**Anrechnungsfläche zur Ermittlung der 170 kg N-Obergrenze aus organisch und organisch-mineralischen Düngemitteln nach §6 (4) DüV**

Größe des Betriebes in ha landwirtschaftlich genutzter Fläche für das Erntejahr:  Informationen zur N-Obergrenze Berechnung

50,00	Ackerland in ha			
40,00	Grünland in ha			
10,00	sonstige landwirtschaftliche genutzte Flächen in ha		Summe Betriebsgröße in ha LF	100,00

davon....	Nr.	Grund	Fläche [ha]	max. Höhe erlaubter N-Düngung [kgN/ha]	Anrechnungsfaktor	nicht anrechenbare Fläche [ha]
... Flächen mit N-Düngeverbot und Beweidungsverbot	1	Wasserschutzgebiet	20,00			20,00
	2					0,00
	3					0,00
	4					0,00
	5					0,00
	6					0,00
	7					0,00
	8					0,00
	9					0,00
	10					0,00
... Flächen mit N-Düngungsbeschränkung	1	Naturschutzgebiet	40,00	160,00	0,94	2,35
	2				0,00	0,00
	3				0,00	0,00
	4				0,00	0,00
	5				0,00	0,00
	6				0,00	0,00
	7				0,00	0,00
	8				0,00	0,00
	9				0,00	0,00
	10				0,00	0,00

Fläche zur Berechnung der 170 kg N Obergrenze 77,65

Weiter zur Berechnung der N-Obergrenze.  
Es kann zwischen zwei Berechnungswegen gewählt werden:

1. Berechnung unabhängig von Aufbringungsdaten aus BESyD.  
Hier geht es zur Eingabe der Aufbringungsdaten im Betrieb:

N-Obergrenze Betrieb

2. Übernahme der Daten aus "Gesamtbetriebliche Aufzeichnung Düngemaßnahmen"  
Es ist keine weitere Eingabe notwendig.

weiter zur Ergebnisausgabe N-Obergrenze

Pflichtfeld Schließen

# N-Obergrenze – alte Berechnung

Start Übersicht **N-Obergrenze**

Schließen

Geben Sie den Zeitraum für die Ergebnisdarstellung ein:

Jahr 2020 Jahr 2021

Gruppierung des Tierbestandes nach Anlage TB Agrarförderung  
 detaillierte Gruppierung des Tierbestandes nach Fütterungsverfahren  
 Gruppierung des Tierbestandes nach Anlage 1 DüV

Wählen Sie die Tierkategorie in welcher die Daten eingegeben wurde.

Berechnung der N-Obergrenze aus Daten:

unabhängig der schlagbezogenen Aufbringungsdaten  
 aus den schlagbezogenen Aufzeichnung für die "Gesamtbetriebliche Aufzeichnung Düngemaßnahmen"

Anzeigen Drucken

N-Obergrenze Betrieb Drucken pdf-Datei

Flächenberechnung N-Obergrenze Drucken pdf-Datei

# N-Obergrenze – alte Berechnung

<b>Konventioneller Landbau - gute fachliche Praxis</b>		<i>BESyD 2022</i>	
<b>N-Obergrenze Betrieb</b>		<b>2020</b>	<i>V12/SN/Br</i>
Betrieb: Musterbetrieb Sachsen		GV: 25,8	
04720 Döbeln		GV/ha: 0,2	01.01.2020 bis 31.12.2020
bereinigte Betriebsfläche		107 ha	Erstellung: 31.12.2020 Druck: 08.12.2021

Komponenten	Einheit	kg pro Einheit N	Parameter- änderung	Gesamtbetrieb in kg N
<b>Stickstoffanfall zur Ausbringung</b>				
<b>Wirtschaftsdünger aus eigener Tierhaltung incl. Weidehaltung [Anzahl Tiere oder Stallplätze]</b>				
Jungrinderaufzucht, Erstkalbealter 27 Monate; 605 kg Zuwachs je aufgezog. Tier; allgemein	9	48,00		302
181 Stalltage, 185 Weidestage, Stallmist 70 % N-Anrechnung, Weidegang 70% N-Anrechnung				
Kälber unter 3 Monaten (ohne Mastkälber); 0-12 Wochen; 67,5 kg Zuwachs; allgemein	2	16,47		23
366 Stalltage, Stallmist 70 % N-Anrechnung				
Milchkühe; allgemein	16	134,00		1497
263 Stalltage, 100 Weidestage, Stallmist 70 % N-Anrechnung, Weidegang 70% N-Anrechnung				
nicht zu bewertende Aufbringungsverluste durch Abgabe organischer Dünger (keine Aufbringung)	1	0,00		0
Stalltage, 100 % N-Anrechnung				
<b>Summe</b>				<b>1822</b>
<b>Aufnahme betriebsfremder Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft [t, m³]</b>				
Gärrückstand flüssig (5 %TS)	300	3,20	*	960
<b>Summe</b>				<b>960</b>
<b>Summe Stickstoffanfall zur Ausbringung</b>				<b>2782</b>
<b>Stickstoffanfall zur Ausbringung in kg/ha</b>				<b>26</b>
<b>Stickstoffabgabe</b>				
<b>Abgabe Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft [t, m³]</b>				
Stallmist/ Rind (25 %TS)	200	6,10		1220
<b>Summe</b>				<b>1220</b>
<b>Summe Stickstoffabgabe</b>				<b>1220</b>
<b>Stickstoffabgabe in kg/ha</b>				<b>11</b>
<b>Saldo (Anfall minus Abgabe)</b>				<b>1562</b>
				<b>15</b>

Bei Weidehaltung werden die N-Anscheidungen anteilig gemäß Anl. 2 DstV berücksichtigt. Bei Komposten wird ab Kalenderjahr 2021 die N-Menge jährlich zu 1/3 angerechnet.

# N-Obergrenze – neue Berechnung aus „Aufzeichnung Düngemaßnahmen“

## Wichtiger Hinweis:

Im Rahmen der Kontrolle (CC) ist ausschließlich die Obergrenze auf Basis des Tierbestandes (gem. alter Berechnung) ausschlaggebend!

N-Obergrenze für organische Düngemittel

**Anrechnungsfläche zur Ermittlung der 170 kg N-Obergrenze aus organisch und organisch-mineralischen Düngemitteln nach §6 (4) DüV**

Größe des Betriebes in ha landwirtschaftlich genutzter Fläche für das Erntejahr:  Informationen zur N-Obergrenze Berechnung

<input type="text" value="50,00"/>	Ackerland in ha				
<input type="text" value="40,00"/>	Grünland in ha				
<input type="text" value="10,00"/>	sonstige landwirtschaftliche genutzte Flächen in ha				
				<b>Summe Betriebsgröße in ha LF</b>	<b>100,00</b>

davon....	Nr.	Grund	Fläche [ha]	max. Höhe erlaubter N-Düngung [kgN/ha]	Anrechnungsfaktor	nicht anrechenbare Fläche [ha]
... Flächen mit N-Düngeverbot und Beweidungsverbot	1	Wasserschutzgebiet	20,00			20,00
	2					0,00
	3					0,00
	4					0,00
	5					0,00
	6					0,00
	7					0,00
	8					0,00
	9					0,00
	10					0,00
... Flächen mit N-Düngungsbeschränkung	1	Naturschutzgebiet	40,00	160,00	0,94	2,35
	2				0,00	0,00
	3				0,00	0,00
	4				0,00	0,00
	5				0,00	0,00
	6				0,00	0,00
	7				0,00	0,00
	8				0,00	0,00
	9				0,00	0,00
	10				0,00	0,00
				<b>Fläche zur Berechnung der 170 kg N Obergrenze</b>		<b>77,65</b>

Weiter zur Berechnung der N-Obergrenze.  
Es kann zwischen zwei Berechnungswegen gewählt werden:

1. Berechnung unabhängig von Aufbringungsdaten aus BESyD.  
Hier geht es zur Eingabe der Aufbringungsdaten im Betrieb:
2. Übernahme der Daten aus "Gesamtbetriebliche Aufzeichnung Düngemaßnahmen"  
Es ist keine weitere Eingabe notwendig.

# N-Obergrenze – neue Berechnung aus „Aufzeichnung Düngemaßnahmen“

 Schließen

Geben Sie den Zeitraum für die Ergebnisdarstellung ein:

Jahr  Jahr

Gruppierung des Tierbestandes nach Anlage TB Agrarförderung  
 detaillierte Gruppierung des Tierbestandes nach Fütterungsverfahren  
 Gruppierung des Tierbestandes nach Anlage 1 DüV

Wählen Sie die Tierkategorie in welcher die Daten eingegeben wurden.

Berechnung der N-Obergrenze aus Daten:

unabhängig der schlagbezogenen Aufbringungsdaten  
 aus den schlagbezogenen Aufzeichnung für die "Gesamtbetriebliche Aufzeichnung Düngemaßnahmen"

Dokumentation der Weidehaltung erfolgte:  schlagbezogen  betriebsbezogen

Anzeigen Drucken

pdf-Datei

pdf-Datei

# N-Obergrenze – neue Berechnung

<b>Konventioneller Landbau - gute fachliche Praxis</b>		<i>BESyD 2022</i>
<b>N-Obergrenze Betrieb</b>		<i>V12/SN/Br</i>
Betrieb: Musterbetrieb Sachsen		2020
04720 Döbeln		
bereinigte Betriebsfläche:	100 ha	Druck: 08.12.2021

## Im Betrieb aufgebracht Stickstoff - Berechnung nach Aufbringungsdaten

Bezeichnung	Menge Einheit	Stickstoff [N]		
		Gehalt (1)	Anrechnung [%]	Gesamt [kg]
<b>sonstige organische Düngemittel inklusive Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft</b>				
Gärrückstand flüssig	2195 t bzw m³	0,320	100	7024,00
Jauche/ Rind	180 t bzw m³	0,220	100	396,00
Stallmist/ Rind	500 t bzw m³	0,610	100	3050,00
	<b>Summe</b>			<b>10470,00</b>
<b>Weidehaltung</b>				
Milchkühe; allgemein	320 Weidetage gesamt	0,367	70	82,21
Weibliche Zuchtrinder über 1 Jahr bis 2 Jahre; allgemein	540 Weidetage gesamt	0,152	70	57,46
	<b>Summe</b>			<b>139,67</b>
	<b>Summe</b>	in kg		<b>10609,67</b>
		in kg/ha		<b>106,10</b>

(1) Für Düngemittel wird der N-Gehalt in % und bei Weidehaltung der N-Anfall (Ausscheidung) in kg N pro Tag und Tier angegeben. Bei Weidehaltung werden die N-Ausscheidungen anteilig gemäß Anl. 2 DüV berücksichtigt.

Bei Komposten wird ab Kalenderjahr 2021 die N-Menge jährlich zu 1/3 angerechnet.